

**Schwerpunkt
Pfarrkirchen
im Mühlkreis
ab Seite 10**

07.10.2026 / KW 41 / www.tips.at



Foto: Theatergruppe Lembach

Uraufführung Die Theatergruppe Lembach bringt ab 17. Oktober ein eigenes Werk über das Leben der Landwirte auf die Bühne. Seite 32



Tierbegegnungen Mit den Ziegen von Tamara Holzer aus St. Veit können sich Familien, Schulen oder Kindergärten auf Wanderschaft begeben. Ganz nebenbei werden Werte wie Respekt und Verantwortungsgefühl vermittelt. S. 8 / Foto: privat

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 20.096 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7289 4490

Ein Denkmal ist heimgekehrt

Seite 2

- **20 Jahre Granitland**
Mühlviertler Granitland hat sich einen Namen gemacht. >> Seite 3
- **Mehr Leben im Fluss**
Das Fischereirevier Rohrbach zeigt, wie Renaturierung gelingt. >> Seite 4
- **Verdiente Bewerber**
Personalwechsel bei den Bewerber-teams der Feuerwehren >> Seite 8

TipsGame.On
die regionale eSportsMesse
powered by **LIWEST**

07.11.2026 • ab 10 Uhr

Promenaden Galerien Linz

Eintritt frei!
Infos unter gameon.tips.at

Tips Reisen

ab **1.899,-**

DONAU-KREUZFAHRT

06.-18.04.2027 / Saison A
13.-25.06.2027 / Saison B
20.08.-01.09.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

HÖRGERÄTE SEIDL

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Christine Baumgartner
Filialleiterin und Hörgeräteakustikerin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

BEDEUTENDES DENKMAL

Wie ein Stück Heimatgeschichte wieder nach Hause gefunden hat

ST. JOHANN. Lange galt er als verloren, nun hat er wieder einen würdigen Platz auf dem Hansberg gefunden: Der steinerne Tisch, an dem Hans Schnopfhagen im Jahr 1884 die Melodie zur oberösterreichischen Landeshymne komponiert haben soll, ist nach einem Vierteljahrhundert nach Hause zurückgekehrt.

von PETRA HANNER

„Wir haben eigentlich nie geglaubt, dass er jemals zurückkommen würde, aber jetzt ist er wieder da“, freut sich St. Johanns Bürgermeister Albert Stürmer (ÖVP) im Gespräch mit Tips.

Anfang der 2000er-Jahre war der Steintisch im Zuge des Verkaufs jener Liegenschaft, auf der er ursprünglich stand, in andere Hände gelangt. Zunächst war unklar, wo sich das Stück Heimatgeschichte befand. Nach einiger Zeit sprach sich herum, dass es nur wenige Kilometer entfernt in einem privaten Garten stehen sollte. Dass der Tisch eines Tages wieder auf den Hansberg zurückkehren könnte, schien den-



Treffen der Bürgermeister und Amtsleiter der Region Hansbergland am steinernen Tisch am Hansberg

Foto: Gemeinde St. Johann

noch lange unwahrscheinlich. Doch der zwischenzeitliche Besitzer signalisierte schließlich vor wenigen Monaten seine Bereitschaft, das Denkmal zurückzugeben. Die Gemeinde St. Johann erwarb es und brachte es wieder auf den Hansberg.

An seinem ursprünglichen Standort konnte der Tisch allerdings nicht mehr aufgestellt werden, weil sich das Grundstück in Privatbesitz befindet. Stattdessen fand er einen Platz beim Schnopfhagendenkmal, wo er von nun an öffentlich zugänglich ist.

Prägender Mensch

Mit dem Steintisch kehrt auch ein Stück Erinnerung an Hans

Schnopfhagen zurück. Der 1845 in Oberneukirchen geborene Komponist, Heimatdichter und Pädagoge prägte das musikalische und kulturelle Leben der Region. Nach ersten Stationen als Schulgehilfe in Niederwaldkirchen und Bad Leonfelden wirkte er als Oberlehrer in St. Veit.

Besonders bekannt ist Hans Schnopfhagen für die Melodie zum „Hoamatgsang“ nach einem Gedicht von Franz Stelzhamer. Seit 1952 ist das Lied die offizielle Landeshymne Oberösterreichs. Der Überlieferung nach soll Schnopfhagen die Melodie eben an diesem steinernen Tisch auf den Höhen des Hansbergs geschrieben haben.

Gute Ideen am Tisch

Anlässlich der Rückkehr des Schnopfhagen-Tisches hielten die Bürgermeister und Amtsleiter der Region Hansbergland ihre jüngste Vorstandssitzung dort ab. Die Gemeinden St. Peter, St. Ulrich, St. Veit, St. Johann, Auberg, Niederwaldkirchen und Helfenberg arbeiten seit den frühen 2000er-Jahren zusammen. Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Projekte, Weiterbildung und Austausch. Entscheidend ist dabei das Vertrauen unter den Nachbargemeinden. Gute Ideen werden entwickelt, Ressourcen gebündelt und Lösungen gesucht, wenn ein Vorhaben für eine Gemeinde allein nicht zu stemmen ist. ■



Foto: FOTOKERSCHI / FRANZ PRECHINGER

Großeinsatz Freitagvormittag wurden elf Feuerwehren zu einem Brand auf einem Bauernhof in Schönberg (Gemeinde Klaffer) alarmiert. Von Siloballen ausgehend, breitete sich das Feuer aus und erfasste ein Fiberglasboot, das zerstört wurde. Auch das Dach einer Garage wurde durch die starke Hitze in Mitleidenenschaft gezogen. Die schnell eingreifenden Einsatzkräfte konnten eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindern. Die genaue Brandursache ist noch unklar.



Paraglider gerettet Aufwendiger Einsatz für die Bergrettung Böhmerwald: Ein Paraglider musste am Sonntagnachmittag im steilen, unwegsamen Gelände am Hochficht aus einer rund 25 Meter hohen Fichte gerettet werden. Neun Bergretter und zwei Polizeibeamte standen knapp drei Stunden lang im Einsatz, um den Verunglückten wieder auf den sicheren Boden zu bringen. Der Pilot blieb unverletzt und zeigte sich nach der Rettung erleichtert und sehr dankbar. Foto: Bergrettung Böhmerwald

ENTWICKLUNG

20 Jahre nach Gründung: Mühlviertler Granitland ist zur Marke geworden

KLEINZELL. Als vor 20 Jahren das Granitland Mountainbike-Netz gegründet wurde und damit zugleich der Verein Mühlviertler Granitland entstanden ist, hatten die Verantwortlichen nicht geahnt, welch weite Kreise dieser zieht.

von MARTINA GAHLEITNER

Vom Honig bis zum Kaffee, vom Maschinenring bis zum Oktoberfest, vom Banking bis zum Bogenschießen: Das Granitland ist mittlerweile zur Marke geworden und Namensgeber für verschiedenste Dinge. Herzstück bleibt aber das Mountainbike-Netz, das über die Jahre stetig erweitert wurde. „Ziel war es von Anfang an, re-

gionale Projekte umzusetzen und die Region touristisch und kulturell weiterzuentwickeln. Für das MTB-Netz haben ursprünglich fünf Gemeinden zusammengearbeitet. Später wuchs es zunächst auf 25, dann auf 37 Gemeinden an“, berichtet der Kleinzeller Johannes Falkinger, Obmann des Vereins Mühlviertler Granitland. Mittlerweile reicht das Streckennetz von Linz bis Julbach, von Oberkappel bis Eidenberg und über die Grenze nach Tschechien – insgesamt über 1.050 Kilometer mit 17 beschilderten Routen, 57 Granitland-Wirten und zwölf Sporthändlern.

Zweite starke Säule des Vereins ist der 95 Kilometer lange Granitpilgerweg, der seit 2019 einlädt, besondere Orte und Kraftplätze im



Foto: Verein Mühlviertler Granitland
Johannes Falkinger ist Obmann des Vereins Mühlviertler Granitland.

Oberen Mühlviertel zu erwandern. „Schritt für Schritt sind wir weitergewachsen und immer stärker wahrgenommen worden“, freut sich Falkinger.

App und Radrouten für Pendler

Auch nach 20 Jahren ist die Arbeit des Vereins noch nicht getan. Falkinger berichtet von einer geplanten Granitland-App, die digitaler Begleiter während des Aufenthalts sein soll. Außerdem ist eine eventuelle Erweiterung des Streckennetzes in den Böhmerwald angedacht und für Pendler will man mögliche Radrouten nach Linz überprüfen. Der Obmann sieht ebenso neue Chancen, die sich mit der Elektrifizierung und Modernisierung der Mühlkreisbahn ergeben. „Wir setzen uns dafür ein, die Bahn gezielt für die Mountainbike-Region und für das Pilgerangebot zu nutzen.“ (www.granitland.at/) ■



WEIL IHRE AUGEN EINEN GENAUEREN BLICK VERDIENEN.

WIE FIT SIND IHRE AUGEN?

Ihre Augengesundheit liegt uns am Herzen. Informieren Sie sich bei uns und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin.

Augen-
gesundheits
Check
nur € 49,-
Inklusive augenärztlicher
Auswertung

LEBENSRAUM GROSSE MÜHL

Drohnenvideo zeigt, wie Renaturierung gelingt

BEZIRK ROHRBACH. Das Fischereirevier Rohrbach gibt der Großen Mühl ihr Flussbett zurück. Ein Drohnenvideo zeigt neun Stationen des Gewässers, an denen die Renaturierung gelungen ist.

Mit dem Video und den Bildern der renaturierten Stationen von Klaffer bis zur Burg Pürnstein will das Fischereirevier Rohrbach gerade nach einem Sommer, der die Gewässer im Mühlviertel an ihre Grenzen gebracht hat, Mut machen. Wo der Fluss früher glatt und gleichförmig war, liegen heute Lebenssteine im Flussbett. Sie brechen die Strömung, dahinter entstehen Kolke, Kiesbänke und Unterstände für Bachforelle, Äsche und Koppe. In Klaffer und Haslach wurden zusätzlich Ausstände geschaffen – ruhige an den Fluss angebundene Seitenbereiche, in die sich Fische zum Laichen zurückziehen.

Fluss braucht Struktur

„Über Renaturierung wird viel geredet, in Programmen, Plänen und Stellungnahmen. An der Großen Mühl wurde sie gemacht“, freut sich Obmann Thomas Koller. „Nach diesem Sommer glaubt man sonst bald, in unseren Ge-



Vor der Renaturierung und nachher an der Großen Mühl in Klaffer

wässern ist kein Fisch mehr. Das stimmt nicht. Aber der Fluss braucht Struktur, damit er Trockenheit und Hitze übersteht.“ Klaffer, Ulrichsberg, Aigen-Schlägl (Winkl), Rohrbach-Berg (Pfeffermühle), St. Oswald (Furtmühle), Haslach, Auberg sowie Altenfelden und Neufelden (Burg Pürnstein) – jede Gemeinde hat jetzt ihr eigenes Stück

renaturierten Fluss. Geplant wurden die Maßnahmen vom Fischereirevier Rohrbach gemeinsam mit dem Gewässerbezirk Grieskirchen, gefördert wurde das Projekt von Bund und Land OÖ, zusätzlich unterstützte der oö. Landesfischereiverband.

Video und weitere Infos:
www.fr-rohrbach.at/renaturierung

DEKANAT SARLEINSBACH Auf dem Weg zur Pfarre neu

SARLEINSBACH. Die elf Pfarren und die beiden Exposituren des Dekanats Sarleinsbach werden mit 1. Jänner 2028 zu einer Pfarre zusammengeführt. Der gemeinsame Weg beginnt bereits am 23. Oktober im Pfarrheim Kollerschlag.

Zum Dekanat Sarleinsbach gehören die elf Pfarren Julbach, Peilstein, Kollerschlag, Sarleinsbach, Oberkappel, Pfarrkirchen, Putzleinsdorf, Lembach, Rannriedl, Hofkirchen und Niederkappel sowie die beiden Exposituren Neustift und Altenhof. Zur Startveranstaltung im Pfarrheim Kollerschlag sind alle Interessierten aus den Pfarren eingeladen.

Dechant Florian Sonnleitner, Christoph Lauermann von der Stabstelle Pfarrstruktur und das Organisationsteam informieren, was die Umstrukturierung bedeutet, was sich verändert und wie die nächsten Schritte ausschauen. Gemeinsam wird ein Blick auf die Situation in den Pfarren geworfen, offene Fragen geklärt und begonnen, das neue Miteinander zu gestalten.

Freitag, 23. Oktober,
17 bis 21 Uhr
Pfarrheim Kollerschlag
Anmeldung erbeten: Tel. 0676
87765634, severin.falkinger@dioezese-linz.at

Salon Marie

DER VERRÜCKT ANDERE HUNDESALON

Jedes Tier wird von mir mit Liebe, Geduld und Sorgfalt behandelt und gepflegt, als ob es mein eigener pelziger Liebling wäre!

0680 24 55 902
www.hundesalon-marie.at
4175 Neusserling

- Perfekte Pflege für Hund & Katz
- Flexible Termine
- Tagesbetreuung
- Pflegepaket ab 65 €

Spiele-Vielfalt

Unter dem Motto „Stadt-Land-Spielt!“ erlebten rund 30 Teilnehmer auf Einladung der Bücherei Helfenberg einen vergnüglichen Nachmittag im Pfarrheim. Eine Vielzahl von Spielen unterschiedlicher Verlage konnten getestet werden. Die Bibliothek Helfenberg hat neben Büchern, Zeitschriften und Tonies auch rund 130 Spiele zum Entleihen in ihrem Medienbestand. Auch nächstes Jahr will sich die Bücherei wieder für „Stadt-Land-Spielt!“ bewerben.

Foto: Bücherei Helfenberg

GAULT&MILLAU

Bergergut ist Gourmethotel 2027

ST. STEFAN-AFIESL. Bei der Präsentation des neuen Gault&Millau Hotelguides wurden Awards an die besten Hotels vergeben. Gourmethotel des Jahres 2027 darf sich demnach das Bergergut 'nennen.

Die Genießer von Gault&Millau lobten die „Mühlviertler Mund.Art“, die Haubenkoch Thomas Hofer in der Küche des Bergerguts zelebriert. Das 4-Sterne-Adults-only-Hotel wird von seiner Frau Eva-Maria Pürmayer in fünfter Generation geführt. „Die Verwöhnpension umfasst ein Rundum-Sorglos-Paket: vom servierten Geniesserfrühstück Slow-Food statt Break-Fast über süße Köstlichkeiten aus der eigenen Patisserie am Nachmittag bis zum



Foto: www.bergergut.at/Peter Baier

Eva-Maria Pürmayer und Thomas Hofer sind die Gastgeber im Bergergut.

Gourmetdinner in fünf Gängen. Ob durchreisende Genussmenschen oder genießende Einheimische: Eine Übernachtung ist keine Voraussetzung dafür, um in die Genusswelt von Thomas Hofer im À-la-carte-Restaurant und Wirtshaus eintauchen zu können. Zu Recht unser Gourmethotel des Jahres“, heißt es bei Gault&Millau. ■



Bei der Gutscheineübergabe (v.l.): Martin Wachutka (GF BBOÖ), Martin Schwarzing (Bürgermeister Helfenberg), Renate Fölser, Thomas Matthey (GF BBOÖ), Willi Fölser, Volker Dobringer (BBOÖ)

Foto: BBOÖ

SUPERSCHNELLES INTERNET

Breitband OÖ feiert 44.000sten Anschluss

HELFENBERG. Vor Kurzem wurde der 44.000ste Glasfaser-Anschluss der Breitband Oberösterreich GmbH in der Gemeinde Helfenberg aktiviert, nämlich bei Renate und Willi Fölser. Sie wurden von der BBOÖ mit einem Gutschein für die Eurothermen Resorts überrascht. Die Gemeinde Helfenberg ist nur eines von vielen Ausbau-

projekten im Bezirk Rohrbach. Eine Glasfaserverbindung steht für höchste Geschwindigkeit und Stabilität beim Surfen. Mit der BBOÖ können Endkunden ihren Provider aus einem Partnernetzwerk wählen. Mehr unter: <http://bbooe.at> ■

Alle Inhalte zum Thema



MEHR ÜBER DIE LEHRE

Foto: Die Lehrlinge von GartenZauner mit ihrem neuen Projekt

GARTENZAUNER

INFOTAG & LEHRLINGSGÄRTEN 2026

Am Freitag, den 25. September 2026, waren rund 100 Schüler:innen bei GartenZauner in Kleinzell zu Gast, um die Landschaftsgärtner-Lehre hautnah zu erleben.

Anlass war der Bau der neuen Lehrlingsgärten. Motto „Licht & Schatten“, geplant, gestaltet und gebaut von den Lehrlingen von GartenZauner. Junge Menschen für die Landschaftsgärtner-Lehre begeistern – das war das Ziel dieses Tages.

Interesse an der Lehre oder bei GartenZauner mitzuwirken? Melde dich unter:
info@gartenzauner.com

LERNE BEI DEN BESTEN!

STAATLICH AUSGEZEICHNETER
AUSBILDUNGSBETRIEBFit for Future
BESTE LEHRBETRIEBE

Apfelsbach 21a,
A-4115 Kleinzell i. M.
info@gartenzauner.com
Tel.: +43 (0) 7282 20590
www.gartenzauner.com | [f](#) [@](#)

GARTENZAUNER



WORKSHOP-REIHE

Weil die Orgel auch ganz anders kann

ALTENFELDEN/OÖ. Um die Orgel nicht nur als Kircheninstrument, sondern in ihrer ganzen Vielfalt und Klangwelt stärker unter die jungen Leute zu bringen, organisiert das Team Jugend und junge Erwachsene der Diözese Linz Workshops in Oberösterreich. Der Auftakt erfolgte am Samstag in Altenfelden.

von MARTINA GAHLEITNER

Gleich zum Einstieg ließ Organist Florian Birklbauer aufhorchen und zeigte, was auf der Orgel alles möglich ist. Denn Jazzlieder klingen auf dem als „Königin der Barockmusik“ bekannten Instrument ebenso mitreißend und kraftvoll wie Popsongs. „An der Orgel kann man alles spielen wie am Klavier – nur mit viel mehr Möglichkeiten“, erklärte Birklbauer. Er hat klassi-

sche Orgel und Jazzorgel studiert und ist unter anderem als Konzertorganist, Konzertpianist, Songwriter und Musikpädagoge tätig. Gemeinsam mit dem Workshopleiter ging es dann auf Spurensuche: Wie viele Pfeifen hat die 1991 erbaute Orgel und wie groß sind diese? Wie kommt überhaupt ein Ton zustande? Welche Begriffe verbindet man mit der Orgel? Und nicht zuletzt durften die Teilnehmenden selbst in die Tasten greifen, Register ziehen, Pedale treten und gemeinsam mit dem Musiker an der Orgel experimentieren.

Begeisterung wecken

Initiator Josef Ohrhallinger, Referent für Musik beim Team Jugend und junge Erwachsene der Diözese Linz, erklärt das Konzept: „Statt trockener Theorie stehen bei den Workshops Neugier, gemeinsa-



Foto: Gahleitner

In der Pfarrkirche in Altenfelden nahm die Workshop-Reihe mit Organist Florian Birklbauer ihren Anfang.

Foto: Gahleitner

mes Entdecken und das eigene Ausprobieren im Mittelpunkt.“ Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren bekommen so die Möglichkeit, die Orgel auf völlig neue Weise kennenzulernen, ganz ohne musikalische Vorkenntnisse. Nach der Premiere in Altenfelden folgen bis Juni 2027 noch acht wei-

tere Termine in Oberösterreich. Damit will das Team Jugend gemeinsam mit Verantwortlichen der örtlichen Jugendpastoral und dem Landesmusikschulwerk bei jungen Menschen die Begeisterung für das faszinierende und vielseitige Instrument wecken (www.kj-ooe.at, Termine für Orgel POPUP). ■

INFOABEND

Do., 15. Oktober 2026

17:30–19 Uhr

- » Heimhilfe berufsbegleitend
- » Pflegefachassistenz Teilzeit 25 Wochenstd.

JETZT ANMELDEN!

05 055477-21801

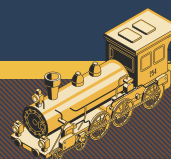
schule.ro@ooeg.at

ooeg
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Rohrbach

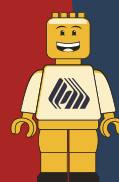
ooeg
Schule für
Sozialberufe
Rohrbach



MC
DELLBAU
MESSE
MESSE RIED
10.-11. OKT.



KLEINE WELT
TRIFFT
GROSSE TRÄUME



INFOS &
TICKETS

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

GEINBERG
SPA RESORT · THERME

MESSE RIED

PERSPEKTIVE LANDWIRTSCHAFT

Zwei Tage am Ebnerhof drehen sich um die außerfamiliäre Hofnachfolge

ARNREIT. Wenn niemand in der Familie den Hof übernehmen möchte oder kann, kommt die außerfamiliäre Hofnachfolge ins Spiel. Bei zwei Veranstaltungen am Ebnerhof in Arnreit wird näher beleuchtet, welche Möglichkeiten und Wege es dabei gibt.

Der Verein Perspektive Landwirtschaft setzt sich aktiv für neue Möglichkeiten des Generationswechsels, den Einstieg und Kooperationen in der Landwirtschaft ein. Denn es gibt viele Menschen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb weiterführen möchten. Die außerfamiliäre Hofnachfolge bietet Chancen für die Weiterführung von Lebenswerken, für die hofübergabende und hofübernehmende Generation. Zwei Veranstaltungen am 9. und 10. Oktober richten sich an Interessierte aus der Region, ob mit eigenem Betrieb, auf der Suche nach einem Hof oder einfach am Thema interessiert. Gestartet wird am Freitag, 9. Ok-



Nicht immer kann der Hof in der eigenen Familie weitergegeben werden.

Foto: pressmaster - stock.adobe.com

tobes, um 13 Uhr mit dem Workshop „Jeder Hof zählt!“. Nach einer Hofführung mit Landwirtin Maria Grünbacher, die den Ebnerhof selbst außerfamiliär übernommen hat, geht es mit Kommunikationsexpertin Michi Sandmayr weiter. Sie gibt wertvolle Tools an die Hand, um den gesellschaftlichen Mehrwert des Betriebs nach außen sichtbar zu machen.

Grünbacher teilt ihre Erfahrungen und ihren Weg. Außerdem gibt es Raum für Austausch und Kennenlernen für Hofsuchende, Hofübergabende und Interessierte. Der Veranstalter Perspektive Landwirtschaft steht als Such- und Informationsportal allen Personen zur Seite, die über eine außerfamiliäre Hofnachfolge nachdenken oder sich über eine Hofübernahme interessieren. In Arnreit werden Möglichkeiten vorgestellt, die die Plattform bietet.

Hofübergabende treffen auf Hofsuchende

Am Samstag, 10. Oktober, um 10 Uhr folgt mit „Lebenswerke übergeben und neu beginnen“ ein Kennenlernformat für Hofsuchende, Hofübergabende und Interessierte. Landwirtin Maria

Freitag, **9. Oktober**, 13 Uhr
Samstag, **10. Oktober**, 10 Uhr
Ebnerhof, Arnreit
Teilnahmegebühr: 15 bis 20 Euro,
Anmeldung unter www.perspektive-landwirtschaft.at.

19. bis 24. Oktober 2026

nur in den oberösterreichischen
OAMTC Shops

minus
20%
auf alle
Kindersitze

- ▶ Kostenloser Einbau am Stützpunkt
- ▶ Große Auswahl, alle Größen
- ▶ Gratis-Tausch nach Unfall
- ▶ Kompetente Fachberatung
- ▶ OAMTC geprüft



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM **102.0**

Steyr FM **99.4** **Wels** FM **95,8**

Freistadt | Gmunden FM **90.6**

Kremsmünster FM **106.6**

Kirchdorf FM **107.5**

SO ROCKT DAS LEBEN

NEUES ANGEBOT

Mit Ziegen unterwegs in der Natur: „Tierbegegnungen“ machen stark

ST. VEIT. Wer mit Tamara Holzer unterwegs ist, hat vierbeinige Begleiter dabei, die durchaus auch ihren eigenen Kopf haben. Bei ihren Ziegenwanderungen geht es deshalb nicht darum, möglichst schnell ans Ziel zu kommen. Vielmehr steht das gemeinsame Erlebnis mit den Tieren und in der Natur im Mittelpunkt.

von PETRA HANNER

Tamara Holzer ermöglicht in St. Veit „Tierbegegnungen“ – so der Name ihres neuen Angebotes. Mit ihren Ziegen lädt sie Familien, Freunde und Gruppen dazu ein, die Natur einmal aus einer anderen Perspektive zu erleben. Die Teilnehmer lernen die Tiere und ihre unterschiedlichen Charaktere kennen, erfahren Wissenswertes über ihr Verhalten und übernehmen Verantwortung für eine Ziege.

„Tiere und die Arbeit mit ihnen begleiten und begeistern mich schon seit meiner Kindheit“, erzählt Holzer. Diese Begeisterung möchte sie weitergeben. Als diplomierte



Mit den Ziegen von Tamara Holzer wird es nicht langweilig.

Foto: privat

Fachkraft für tiergestützte Interventionen, Reitpädagogin und Trainerin verbindet sie die Arbeit mit Tieren mit pädagogischen Inhalten. Derzeit studiert sie außerdem Psychologie.

Gemeinsam unterwegs

Eine Ziegenwanderung ist dabei mehr als ein Spaziergang mit tierischer Begleitung. Die Teilnehmer müssen aufeinander und auf die Tiere Rücksicht nehmen, klei-

ne Herausforderungen gemeinsam meistern und lernen, die Bedürfnisse der Ziegen wahrzunehmen. So entstehen nebenbei Gemeinschaftsgefühl und Verantwortungsbewusstsein.

Bewusst wahrnehmen

Auch die Natur spielt bei den Tierbegegnungen eine wichtige Rolle. Beim gemütlichen Unterwegssein bleibt Zeit, die Umgebung bewusst wahrzunehmen, Fragen zu stellen und mehr über die Tiere in der freien Natur und ihre Lebensweise zu erfahren. Bewegung, Freude und das gemeinsame Erlebnis kommen dabei ebenfalls nicht zu kurz.

Wer profitiert

Das Angebot richtet sich vor allem an Familien, Freundesgruppen und Gruppen, die gemeinsam etwas Außergewöhnliches erleben möchten. Für Kinder bietet Holzer außerdem tiergestützte Angebote an. Kindergärten und Schulen können Naturvormittage mit den Ziegen buchen.

Weitere Infos gibt es unter www.tier-begegnungen.at. ■

FEUERWEHR

Wechsel und Ehrungen für Bewerter

BEZIRK. In den Bewerterteams der Feuerwehren im Bezirk gab es Personalwechsel. Verdiente Kameraden wurden für ihren Einsatz geehrt.

Herbert Stallberger von der FF Sarleinsbach beendete seine Funktion als Hauptbewerter für das Technische Hilfeleistungsabzeichen. Er war insgesamt 27 Jahre lang Bewerber, vier davon Hauptbewerter. Auch Franz Rauscher von der FF Amesedt, der 13 Jahre lang Teil des



Ehrung für Franz Rauscher (Mitte)...



und Herbert Stallberger Fotos: BFK-Rohrbach

THL-Bewerterteams war, wurde geehrt. Die Funktion des Leiters der THL-Leistungsprüfung und

Hauptbewerter übernimmt künftig Christoph Nigl von der FF Rohrbach. Er würdigte gemeinsam

mit Bezirkskommandant Thomas Stockinger bei einer Feier die langjährigen Verdienste von Stallberger und Rauscher.

Das Bewerterteam des Bezirks wird künftig ebenfalls durch neue Mitglieder verstärkt: Andreas Höglinger (FF Hofkirchen) und Manfred Pusch (FF Sarleinsbach) ergänzen das Team um Ewald Maierhofer (FF Hofkirchen), Roland Katzinger (FF Sarleinsbach) und Benjamin Katzinger (FF Aigen). ■



Ronald Sonnleitner (Druckzentrum), Lorenz Cuturi (Medienhaus Wimmer, Tips), die Projektpartner Christoph Knogler (KEBA) und Roman Bartl (Fronius), Susanne Dickstein (OÖN) sowie Holger Hirmann (Austroport) und Rainer Steininger (Volturo) (v. l.)

MEDIENHAUS WIMMER

Grüne Energie 2.0

OÖ/PASCHING. Das Medienhaus Wimmer setzt seinen Weg zu mehr Nachhaltigkeit konsequent fort: Am OÖN-Druckzentrum in Pasching wurde die bestehende Photovoltaikanlage um weitere 180 Kilowatt-Peak erweitert. Damit verfügt der Standort nun über eine Gesamtleistung von 560 Kilowatt-Peak zur Erzeugung von grünem Strom. Auch die E-Ladeinfrastruktur wurde mit zwölf neuen 22-

Kilowatt-Ladesäulen ausgebaut. „Nachhaltigkeit ist für uns kein Lippenbekenntnis, sondern gelebte Unternehmenspraxis. Mit dem konsequenten Ausbau übernehmen wir als Medienhaus Verantwortung – für die Umwelt ebenso wie für kommende Generationen“, so Geschäftsführer Gino Cuturi. Im Druckzentrum werden die Tips-Ausgaben, die OÖNachrichten sowie weitere Produkte gedruckt. ■

ROTES KREUZ

Rotary hilft im Notfall und im Alltag

ROHRBACH-BERG. Einen Crashkurs in Erster Hilfe absolvierte der Rotary Club Rohrbach in der Rotkreuz-Bezirksleitstelle. Im Mittelpunkt standen die wichtigsten Schritte bei einem Herzstillstand. Dr. Jörn Decker erklärte den Anwesenden die Grundzüge der Reanimation und assis-

tierte mit zwei Sanitätern bei den Übungen an der Schulungspuppe. Die Auffrischung lebensrettender Kenntnisse wurde mit regionaler Hilfe kombiniert: Denn die Rotarier überreichten bei dieser Gelegenheit eine Spende über 5.000 Euro für den Rotkreuz-Sozialmarkt in Aigen-Schlögl. ■



Rotary-Freunde übten sich in Erster Hilfe.

Foto: Rotary Club

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere an der Rezeption!

Mit einer Lehre als Hotel- und Gastgewerbeassistent:in kannst du deine Leidenschaft für Organisation ausleben. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige für mich.

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT



In Altenhof gibt es seit September eine zweite gemeindeübergreifende Krabbelgruppe.



Fotos: Gemeinde Pfarrkirchen

Bis August 2027 soll der Glasfaser-Ausbau im Gemeindegebiet abgeschlossen sein.

INFRASTRUKTUR

Ganz Pfarrkirchen bekommt Zugang zu Glasfaser

Pfarrkirchen im Mühlkreis

Fläche: 31,15 km²
Einwohner: 1.383

PFARRKIRCHEN/MKR. Rund sechs Millionen Euro werden in Pfarrkirchen in den Glasfaserausbau investiert. Auch bei Kinderbetreuung und Trinkwasserversorgung stehen wichtige Projekte an. Bürgermeister Hermann Gierlinger (ÖVP) gibt Einblick in die Vorhaben der Gemeinde.

Für Pfarrkirchen ist der Glasfaserausbau ein wichtiges Zukunftsprojekt. Wie ist der aktuelle Stand?

Hermann Gierlinger: Der Ausbau des Glasfasernetzes ist für uns ein Megaprojekt. Bis August 2027 soll jedes Objekt im Gemeindegebiet von Pfarrkirchen sowie in Teilen

von Putzleinsdorf angeschlossen sein. Die Umsetzung erfolgt durch Breitband OÖ, investiert werden rund sechs Millionen Euro. Wir sind sehr froh, noch in das Fördergebiet hineingekommen zu sein. Einige Ortsteile sind bereits angeschlossen, nun folgen die restlichen zwei Drittel des Gemeindegebietes.

Wann können die ersten Haushalte diese Technologie nutzen?

Beim Bauhof wurde bereits eine Verteilerstation errichtet. Die ersten bereits angeschlossenen Gebäude sollen noch heuer Zugang zum ultraschnellen Internet bekommen. Für uns ist das ein ganz wichtiges Projekt, für dessen Realisierung wir uns lange eingesetzt haben.

Auch bei der Kinderbetreuung wurde das Angebot erweitert.

Im September ging am Kindergartenstandort Altenhof eine zweite gemeindeübergreifende Krabbelgruppe in Betrieb. Kinder aus Pfarrkirchen, Hofkirchen, Oberkappel und Neustift

werden dort gemeinsam betreut. Beide Gruppen sind sehr gut ausgelastet. Möglich wurde die Erweiterung, weil der bestehende Turnsaal der ehemaligen Volksschule adaptiert werden konnte.

Vielen Gemeinden bereitet heuer die Wasserversorgung Sorgen. Wie geht es euch damit?

Die lange Trockenheit und die geringen Niederschläge wirken sich auch bei uns aus. Der Zufluss aus den bestehenden Wasserquellen sinkt. Um auch künftig ausreichend Trinkwasser bereitstellen zu können, laufen Vorbereitungen für eine Bohrung zur Erschließung einer zusätzlichen Quelle.

Pfarrkirchen punktet auch mit Natur und Freizeitangeboten. Was sollte man sich nicht entgehen lassen?

Unsere Gemeinde liegt auf 819 Metern Seehöhe und bietet schöne Wanderungen mit Weitblick. Besonders für Familien eignen sich

die gemütlichen Ortsrunden, etwa der Schmetterlingswanderweg, der Fit&Fun-Weg am Ranna-Stausee oder der Lugaubauernweg. Eine Besonderheit ist die Outdoor-Escape-Runde „Raub der Engelssteine“. Dabei gilt es, knifflige Aufgaben zu lösen und den Engeln im Wettlauf mit dem Teufel zu helfen (Infos dazu am Gemeindeamt oder unter www.pfarrkirchen.at). Und am 17. Oktober findet die „Dritte Goldene Samstagnacht“ mit Kirrtag und Oktoberfest statt, die langjährige Tradition in unserer Gemeinde hat. ■ Anzeige



TRADITION

Pfarrkirchen feiert Goldenen Samstag mit Oktoberfest und Kirtag

PFARRKIRCHEN. Der alte Brauch der Goldenen Samstagnächte bleibt in Pfarrkirchen lebendig. Hier findet auch heuer am 17. Oktober ein Kirtag statt, der Musikverein lädt zudem zum Oktoberfest.

„Goldene Samstage“ oder „Goldene Samstagnächte“ werden die ersten drei Samstage nach dem Michaelitag (29. September) genannt. Diese Samstage werden gerne für Wallfahrten genutzt. Einst kamen zur dritten Goldenen Samstagnacht viele Wallfahrer nach Pfarrkirchen. Bürgermeister Hermann Gierlinger erinnert sich an bis zu vier Gottesdienste an diesem Tag. Auch heute noch sei dieser Samstag ein



Dirndl und Lederhose aus dem Schrank holen und auf geht's nach Pfarrkirchen: Hier lädt der Musikverein zum Oktoberfest.

Foto: MV Pfarrkirchen

„heimlicher Feiertag“ in seiner Gemeinde: Beim Kirtag am 17. Oktober, zu dem der Verschönerungsverein lädt, gibt es ab 8 Uhr am Ortsplatz Handwerks-

kunst, eine Schießbude, Kinderkarussell und dazu Köstlichkeiten aus der Region. Der Musikverein lädt zudem zum Oktoberfest.

O'zapft is

Los geht's ab 9 Uhr im beheizten Gemeindebauhof von Pfarrkirchen. Zünftige Stimmung garantiert traditionell die Bierbrezn' Musi. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt, heuer gibt es erstmals Grillhendl (ab 10.30 Uhr) und Bayerisches Chili (vegetarisch). Für die kleinen Besucher steht eine Hüpfburg bereit.

Und wenn der Tag langsam in den Abend übergeht, wird noch lange nicht Schluss gemacht: Um 18 Uhr öffnet die Bar, für Partystimmung sorgt DJ HorZa. ■

Samstag, 17. Oktober,
ab 8 Uhr
Pfarrkirchen

ARBEITEN BEI DREIHANS WIR SUCHEN FÜR PFARRKIRCHEN

- Mitarbeiter:in
Pfofen-Riegel-Fassaden
- Zimmerer:in

STARTE IM
HOLZBAU
BEI DREIHANS
bewerbung@drehans.at

DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

Details und
weitere Jobs auf:
drehans.at/karriere





Doppelte Auszeichnung für die Alom Böhmerwaldwerkstatt (v.l.): Josef Lehner, Geschäftsführer der Genussland-Handelsinitiative, Andreas Miesbauer und Willi Hackl, Genussland-Obfrau LR Michaela Langer-Weninger Foto: Land OÖ / Margot Haag

GENUSSLAND OÖ

Vergoldete Partner

ROHRBACH-BERG/AIGEN-

SCHLÄGL. Über die Genussland-Plakette in Gold dürfen sich auch Partner aus dem Bezirk Rohrbach freuen.

Rund 530 Handelspartner zählt das Genussland Oberösterreich, diese machen die Vielfalt der heimischen Land- und Lebensmittelwirtschaft durch die Präsentation regionaler Köstlichkeiten im Genussland-Regal sichtbar. Jene, die sich besonders um Regionalität verdient gemacht haben, wurden mit einer Auszeichnung vergoldet.

So wie Maj-Britt Fobian, Projektleiterin an der Berufsschule Rohrbach. Mit dem von ihr initiierten Genussland OÖ-Tag und der von ihr entwickelten Ausbildung zum Regionalitätsmanager, die seit

2019 an der Berufsschule Rohrbach angeboten wird, begeistert sie junge Menschen für Regionalität und heimische Produkte.

Genussland-Regale entwickelt

An die Alom Böhmerwaldwerkstatt gingen gleich zwei Gold-Plaketten: Geschäftsführer Willi Hackl hat die Entwicklung der „Genussland-Regale“ maßgeblich mitgetragen und damit einen wichtigen Beitrag zur Präsentation regionaler Produkte im Handel geleistet. Ebenso hat Projektleiter Andreas Miesbauer die Entwicklung und Weiterentwicklung der „Genussland-Regale“ engagiert begleitet. Gemeinsam mit der ALOM Böhmerwaldwerkstatt entstanden zahlreiche individuelle Lösungen für verschiedene Handelsstandorte. ■

STRASSER STEINE

Rekordjahr erwartet

ST. MARTIN. Strasser Steine mit Sitz in St. Martin rechnet für das Geschäftsjahr 2026 mit einem Umsatz von rund 60 Millionen Euro. Das wäre nach Unternehmensangaben der bisher höchste Umsatz und ein Zuwachs von knapp 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Zum Wachstum trägt vor allem der Ausbau des Vertriebsnetzes in Deutschland bei.



Johannes Artmayr ist Geschäftsführer und Eigentümer von Strasser Steine.

In den vergangenen drei Jahren hat das Unternehmen nach eigenen Angaben rund 170 neue Küchenfachhändler in Deutschland als Partner gewonnen. In den kommenden Jahren sollen das Händlernetz und das Dienstleistungsangebot weiter ausgebaut werden.

Markttreiber Deutschland

Strasser setzt beim Vertrieb auf die Zusammenarbeit mit Küchenfachhändlern. „Wir wollen nicht möglichst breit im Markt vertreten sein, sondern gemeinsam mit qualifizierten Küchenfachhändlern wachsen, die auf hochwertige Materialien, umfassende Beratung und ansprechende Gestaltung setzen“, sagt Finanzchef Konstantin Urbanides.

Eine weitere Grundlage für die Geschäftsentwicklung sieht das Unternehmen in der wachsenden Bedeutung der Arbeitsfläche bei der Küchengestaltung. Nach Einschätzung von Eigentümer Johannes Artmayr spielt Naturstein insbesondere in offenen Wohnküchen nicht nur eine funktionale, sondern auch eine gestalterische Rolle.

Neben zusätzlichen Vertriebspartnern sollen digitale Prozesse zum weiteren Wachstum beitragen. ■

Strasser Steine ist mit einem Marktanteil von rund 65 Prozent der **österreichische Marktführer** im Bereich hochwertiger Küchenarbeitsplatten sowie der größte Produzent in Mitteleuropa.

i

...alles gut bedacht!

PAMMER HOHNER

DACHDECKEREI & SPENGLEREI Ges.m.b.H.
4181 Oberneukirchen • Ledererstraße 7



Nachfolger

FÜR SPENGLEREI- UND DACHDECKEREI

wegen Pensionierung gesucht



eingeführter
Traditionsbetrieb



langjähriger
Kundenstamm

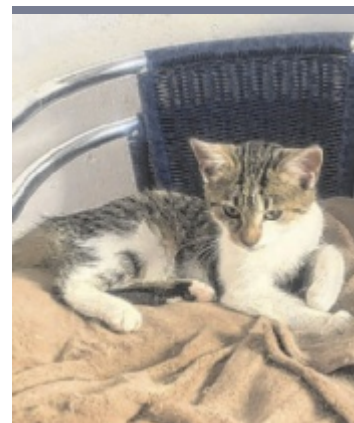


vielseitiger
Tätigkeitsbereich



Informationen unter

0664 4544210



Fundkatze Dieses etwa fünf Monate alte, sehr zutrauliche Kätzchen wurde am Samstag am Marktplatz in Altenfelden gefunden. Wer sie vermisst, kann sich unter Tel. 0664 4150904 melden.

Foto: privat



Insgesamt 160 Freiwillige in allen Sparten sorgen in der Rotkreuz-Ortsstelle Aigen für eine bunte Mischung.

Fotos: Rotes Kreuz

ORTSSTELLE

Rotes Kreuz Aigen ist seit fast 100 Jahren für die Menschen da

AIGEN-SCHLÄGL. Seit 1929 und damit seit fast 100 Jahren ist die Rotkreuz-Ortsstelle Aigen für die Menschen in der Region im Einsatz. Damit ist sie die älteste der zehn Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk Rohrbach. Tradition trifft hier auf ein vielfältiges Angebot an Möglichkeiten, sich für andere einzusetzen.

Beim Roten Kreuz gibt es weit mehr Möglichkeiten, sich einzubringen, als viele vielleicht vermuten. In der Ortsstelle Aigen reicht das Angebot vom Rettungsdienst über ROKO, Lesecoach und Jugendrotkreuz bis hin zum Blutspendedienst, den Rotkreuz-Senioren und dem Rotkreuz-Markt. Diese Vielfalt ist eine ihrer großen Stärken: Ob jung oder alt, regelmäßig oder punktuell, im aktiven Einsatzdienst oder in einem anderen ehrenamtlichen Bereich – für nahezu jeden gibt es eine passende Aufgabe. „Bei uns gibt es für fast jeden die passende Rotkreuz-Jacke“, betonen die Verantwortlichen der Ortsstelle und laden zugleich ein, Teil der großen Rotkreuz-Familie zu werden.



Susanne Laher leitet seit Anfang Mai den Rotkreuz-Markt in Aigen-Schlögl.

Hilfe für Menschen mit geringem Einkommen

Eine besondere Aufgabe übernimmt der Rotkreuz-Markt. Hier steht nicht der klassische Rettungseinsatz im Mittelpunkt, sondern die unmittelbare Armutsbekämpfung. „In unserem Markt werden Lebensmittel und andere Waren des täglichen Bedarfs zu stark vergünstigten Preisen angeboten. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen, die mit wenig Einkommen auskommen müssen. Keiner braucht Scheu haben, das Angebot zu nutzen und im Rotkreuz-Markt einzukaufen“, lädt

Marktleiterin Susanne Laher ein. Anträge für Berechtigungsscheine können beim jeweiligen Gemeindevorstand gestellt werden.

Das Markt-Team ist mittlerweile auf 40 Mitarbeitende angewachsen, zum Großteil sind diese freiwillig im Einsatz. Jeden Dienstag und Donnerstag holen sie frühmorgens Waren von Supermärkten von St. Martin bis Ulrichsberg ab. Die Lebensmittel werden sortiert, in die Regale eingeräumt, bis schließlich der Markt an den beiden Einkaufstagen jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet ist.

Laher ist den Partner-Handelsbetrieben dankbar für die Unterstützung. Diese sorgen gemeinsam mit Spendern dafür, dass

einwandfreie Lebensmittel und Hygieneartikel zur Verfügung stehen. Damit die Vorräte stets gefüllt sind, freut man sich im Rotkreuz-Markt über Gutschein-Spenden (mehr Infos bei Susanne Laher, Tel. 0664 88290649, susanne.laher@o.rotekreuz.at). So unterschiedlich die Tätigkeiten in der Ortsstelle Aigen auch sind, sie verbindet eine gemeinsame Idee: Menschlichkeit, Zusammenhalt und die Bereitschaft, für andere da zu sein. ■ Anzeige

Steckbrief

- **Gründungsjahr:** 1929
- **Ortsstellenleiter:** Dr. Hermann Füssl
- **Dienstführender:** Dominik Mandl
- **Berufliche:** 3
- **Zivildienster:** 2-3
- **Freiwillige aller Sparten:** 160
- **JRK-Kinder:** 27
- **Fahrzeuge:** 1 ATW, 2 SEW und 1 RK-Markt Bus (Transporter)
- **Ausfahrten 2025:** 4.116
- **Kontakt:** Tel. 07281 6244, aigen@o.rotekreuz.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL

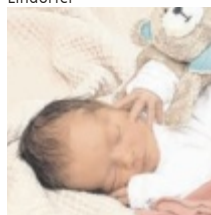


HOCHZEIT:
**Elisabeth
Haslinger
und Markus
Gruber**

Foto: Teresa
Eisschiel

ALTENFELDEN

GEBURT: **Selina**, Eltern: Monika und Stefan Lindorfer



GEBURT:
Anna, Eltern:
Theresa und
Daniel Klug

Foto: BabySmile

HASLACH



GEBURT:
**Manuel
Amadeus**,
Eltern: Sabine
und Patrick
Tomberger

Foto: BabySmile

HELFENBERG



GEBURT:
Jakob,
Eltern: Petra
und Patrick
Ratzenböck

Foto: BabySmile

TODESFALL: **Wilhelm Reisinger** verstarb im 72. Lebensjahr.

KIRCHBERG



GEBURTSTAG:
Margarete Wimmer
(85)

Foto: Gemeinde

KLEINZELL



GEBURT:
Danilo, Eltern:
Lydia und Max
Scalet

Foto: BabySmile

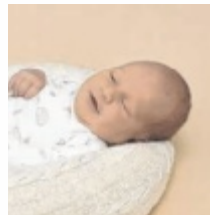
LEMBACH



HOCHZEIT:
**Doris
Seltenhofer
und Michael
Höglinger**

Foto: privat

NIEDERKAPPEL



GEBURT:
Elias, Eltern:
Sabrina und
Thomas
Falkinger

Foto: BabySmile

NIEDERWALDKIRCHEN



TODESFALL: **Josef
Ringler** verstarb im 87.
Lebensjahr.

Foto: Bestattung Kepplinger

OBERKAPPEL



GEBURT:
Mathea,
Eltern: Miriam
und Stefan
Bürger

Foto: BabySmile

ST. MARTIN



GEBURT:
Moritz,
Eltern: Claudia
und Markus
Brandstötter

Foto: BabySmile

GEBURT: **Florian**, Eltern: Maria und Lukas Erlinger

HOCHZEIT: **Lena Kiesel und Florian Lindbichler**

GOLDENE HOCHZEIT: **Elfriede und Friedrich Simmel**

GEBURTSTAGE: **Konrad Winter (75), Margarete Mahringer (75), Marianne Kleebauer (75), Sieglinde Veratschnig (75)**

ST. PETER

TODESFÄLLE: **Walter Stelzer** verstarb im 92. Lebensjahr.

Josef Hofbauer verstarb im 89. Lebensjahr.

PUTZLEINSDORF



GEBURTSTAG: **Maria
Peer (90)**

Foto: privat



HOCHZEIT:
**Selina Wöss
und Jakob
Peer**

Foto: Julia
Mühlberger



TODESFALL: **Karl
Pühringer** verstarb im
76. Lebensjahr.

Foto: Kirschnere



TODESFALL: **Johann
Girlinger** verstarb im
72. Lebensjahr.

Foto: privat

ROHRBACH-BERG

TODESFALL: **Frieda Zoidl** verstarb im
Alter von 85 Jahren.

ULRICHSBERG



TODESFALL: **Gisela
Forstner** verstarb im 94.
Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wuschko

Bitte um Zusendung an:
tips-rohrbach@tips.at



LFI KOCHKURSE

Sauerkraut und Brot selber machen

ROHRBACH-BERG. Die Seminarbäuerinnen geben in Kochkursen in der Landwirtschaftskammer Rohrbach ihr Wissen weiter. Beim Seminar am Mittwoch, 21. Oktober (18 bis 21 Uhr), geht es ums Fermentieren von Gemüse: Romana Schauer zeigt, wie man Sauerkraut, Kimchi und anderes selber herstellt. Dieser Kurs findet zusätzlich am Freitag, 30. Oktober, statt.

Gelingsichere Rezepte für Brot und Gebäck gibt Trainerin Manuela Kehler am Donnerstag, 22. Oktober (18 bis 21 Uhr), weiter. Sie vermittelt Basiswissen des Brotbackens und dass Sauerteig machen keine Hexerei ist. ■

Anmeldung (bis 11. Oktober):

Tel. 050 6902-1500, info@lfi-ooe.at. Kosten: 45 Euro, Lebensmittelkosten werden in bar kassiert



Finderglück Die kleine Sophia (4) aus Sarleinsbach staunte nicht schlecht, als sie mit ihrem Papa bei einer Radtour diesen Riesenbövist entdeckte. Stolze 3,35 Kilogramm brachte der Fund auf die Waage und hatte einen Durchmesser von 38 Zentimetern. Da ließ sich Sophia natürlich gerne mit ihrem außergewöhnlichen Fund fotografieren.

Foto: privat

EINRICHTUNGSHAUS HANNERER

Morgens verspannt und müde statt erholt?

ROHRBACH-BERG. Guter und erholsamer Schlaf ist keine Frage von „hart oder weich“ oder dem Körpergewicht. Das erfahrene Team des Einrichtungshauses Hannerer verbindet langjährige Erfahrung rund um das Thema gutes und körpergerechtes Liegen mit fundierter Beratung. Im großen Schlafstudio können unterschiedliche Lösungen ausprobiert und miteinander verglichen werden.



Harmonie im Raum schafft Ruhe für die Nacht.

Foto: TEAM 7



Ing. Martin Hartl, Einrichtungsprofi

Über ein neues Schlafsystem sollte man nicht erst nachdenken, wenn die Matratze sichtbar in die Jahre gekommen ist. Schlafgewohnheiten, Körper und Komfortansprüche verändern sich. Wer morgens häufig verspannt aufwacht oder in der Früh nicht mehr erholt ist, sollte einen genaueren Blick auf sein Bett werfen. Sehr wichtig ist die Matratze, die im Zusammenspiel mit dem passenden Bett-

satz als abgestimmte Einheit den Körper gezielt unterstützt. Beim austroflex Schlafsystem sorgt die spezielle HWS-Zone dafür, dass der Halswirbelsäulenbereich gestützt wird und die Schulter tief einsinken kann. Die Wirbelsäule liegt dadurch in ihrer natürlichen Form, Muskulatur und Bandscheiben werden entlastet. Welches System passt, lässt sich jedoch nicht

pauschal beantworten. Körperbau, Schulterbreite, Schlafposition und persönliches Liegegefühl spielen eine wichtige Rolle. Deshalb heißt es bei Hannerer: ausprobieren, vergleichen und Unterschiede selbst spüren. Das erfahrene Team nimmt sich Zeit, fragt nach Schlafgewohnheiten und findet gemeinsam mit den Kunden die passende Lösung. Und wer mehr verändern

möchte, findet bei Hannerer auch Betten, Kleiderschränke und komplette Schlafzimmerplanungen. Einfach vorbeikommen, in Ruhe probeliegen und sich persönlich beraten lassen. ■ Anzeige

Einrichtungshaus Hannerer
Bahnhofstr. 28, Rohrbach-Berg
Tel. 07289 4259
www.hannerer.at

PLANUNG • EINRICHTUNG • TISCHLEREI

HANNERER
DAS EINRICHTUNGSHAUS

Das austroflex Schlafsystem unterstützt den Halswirbelsäulenbereich und lässt die Schulter tief einsinken. Die Wirbelsäule lagert in ihrer natürlichen Form, die Muskulatur entspannt, der Druck auf die Bandscheiben wird reduziert. Für entspanntes Liegen und erholsame Nächte.

IMPULS-VORTRAG

Neuer Blick auf Finanzen

AIGEN-SCHLÄGL. Ein Vortrag im Seminarzentrum des Stiftes Schlägl lädt ein, finanzielle Themen aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Referentin Anita Barthofer zeigt dabei auf, warum Finanzbildung ein wichtiger Teil der persönlichen Selbstfürsorge und Eigenverantwortung ist. Sie will Mut machen, sich mit den Themen Pension, Inflation, Kaufkraftverlust und Vermögensaufbau auseinanderzusetzen, damit die Wissenslücke von heute nicht zur Pensionslücke von morgen wird. ■

Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr (Ersatztermin: 3. November, 19 Uhr)
Seminarzentrum Stift Schlägl
Anmeldung (bis 7. Oktober): Tel. 07281 8801-400, seminar@stift-schlaegl.at. www.stift-schlaegl.at

SCHLÄGLER BIOGESPRÄCH

Wege zu einem artenreichen und klimafitten Grünland

AIGEN-SCHLÄGL. Maikäferengerlinge und veränderte Klimabedingungen setzen dem Grünland immer stärker zu. Wie dieses artenreich und ertragreich bleibt, zeigt das Biogespräch am 23. Oktober in der Bioschule Schlägl auf.

Im Mittelpunkt des Biogesprächs steht das Interreg-Projekt „Biodiversität im Grünland“ und daraus vor allem die Erfahrungen und Erkenntnisse zur Reduktion von Maikäferengerlingen. Diese verursachen in vielen Grünlandregionen erhebliche Schäden. Außerdem werden die Wirkung und Umsetzung von Altgrasstreifen vorgestellt, die einen wertvollen Beitrag zur

Förderung der Artenvielfalt leisten. Die Teilnehmenden erfahren ergänzend, wie sie Biodiversitätsmaßnahmen praxisnah in den Betrieb integrieren können.

Klimafittes Grünland

Am Nachmittag referiert Lukas Gaier von der HBLFA Raumberg-Gumpenstein über klimafitte Grünlandbewirtschaftung und erfolgreiche Nachsaatstrategien. Sowohl aktuelle Herausforderungen als auch praxistaugliche Lösungsansätze für die Betriebe werden vorgestellt.

Der Maschinenring Granitland zeigt dazu moderne Geräte und Verfahren zur Nachsaat direkt im praktischen Einsatz. Das Biogespräch findet im Rahmen eines



Foto: Biokompetenzzentrum / Bioschule Schlägl
Maikäfer setzen dem Grünland zu.

EU-Projektes mit bayerischer Beteiligung statt. ■

Fr., 23. Oktober, ab 9 Uhr
Bioschule Schlägl
Anmeldung: Tel. 0732 7720-34100 (8-12 Uhr), info@bioschule.at. www.bioschule.at

20 JAHRE SUNNYCARD DIE FAMILIENFREUNDLICHSTE SAISONKARTE

JETZT NEU
DER ALLEINERZIEHER-
& GROBELTERN-
BONUS

JETZT IM
VORVERKAUF
SICHERN!
BIS 31.10.2026

SUNNYCARD
ALL WINTER - ALL IN

HINTERSTODER WURZERALM

SKISPORT.COM



Mehr dazu
in unserer
beigelegten
Zeitschrift

VOM HÖRGERÄT
ZUM GADGET!

Was Hörsysteme
heute können!

STIL
AUGENOPTIK • HÖRGERÄTE • KONTAKTLINSEN

Einsteinstraße 5, 4020 Linz
Markt 10, 4113 St. Martin im Mühlkreis

www.stil-optik.at

GUTSCHEINAKTION

Egger Moden, Bergergut und Trachtenmode Schmid laden zu Frühstücksmomenten ein

ROHRBACH-BERG/AFIESL. Premium-Mode, hochwertige Tracht und ein Frühstück, das sich wie ein kleiner Urlaub anfühlt: Drei regionale Partner machen den Oktober zum Genussmonat.

Wer bei Trachtenmode SCHMID oder Egger Moden am Rohrbacher Stadtplatz um mindestens 200 Euro einkauft, erhält einen Gutschein für ein Premium-Genussfrühstück für eine Person im Wert von 34 Euro im BERGERGUT geschenkt. Insgesamt stehen 120 Frühstücksgutscheine zur Verfügung – solange der Vorrat reicht.

Zu Gast in einem ausgezeichneten Haus

Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit steht das Genießerhotel BERGERGUT in Afiesl. Gastge-



V. l.: Bernhard Schmid, Eva-Maria Pürmayer und Simone Egger

Foto: Schmid

berin Eva-Maria Pürmayer unterstützt die Aktion großzügig mit den Frühstücksgutscheinen und lädt dazu ein, die besondere Gastfreundschaft ihres Hauses kennenzulernen. Gemeinsam mit ihrer Familie führt sie das familiäre Vier-Sterne-Superior-Hotel für Erwachsene, das kürzlich erstmals mit einem MICHELIN Key aus-

gezeichnet wurde. Diese internationale Ehrung würdigt Hotels mit außergewöhnlicher Qualität und einem besonderen Gästelerlebnis. Wie viel Genuss bereits der Morgen im BERGERGUT bereithält, konnten Simone Egger und Bernhard Schmid bei einem Probefrühstück selbst erleben. Ihr Eindruck: ein Frühstück auf Premium-

Niveau, das man gerne weiterempfehlt. Auch darüber hinaus lohnt es sich, das Haus zu entdecken: Eine einladende Terrasse, der idyllische Garten und der Wald-SPA machen das BERGERGUT zu einem besonderen Rückzugsort inmitten der Mühlviertler Natur.

Drei starke Partner für den Bezirk Rohrbach

Premium-Mode bei Egger, ausgezeichnete Premium-Gastlichkeit im BERGERGUT und Premium-Tracht bei SCHMID: Mit ihrer Zusammenarbeit verbinden Simone Egger, Eva-Maria Pürmayer und Bernhard Schmid Einkauf und Genuss vor Ort.

Die Aktion macht erlebbar, wie viel Qualität, Vielfalt und persönliche Betreuung der Bezirk Rohrbach zu bieten hat. ■ Anzeige

KARRIERE-TAG ROHRBACH

BERUFS- UND
AUSBILDUNGSMESSE

23.10.2026 | 14 - 18 UHR

Bezirkssporthalle Rohrbach



DEKANAT ROHRBACH

Zehn Pfarren auf zukunftsweisendem Weg

ULRICHSBERG. Mit der Startveranstaltung im Pfarrheim Ulrichsberg hat für das Dekanat Rohrbach die Vorbereitungsphase für die Umsetzung der Pfarrstrukturreform begonnen.

Zum Dekanat Rohrbach gehören die Pfarren Aigen, Arnreit, Haslach, Klaffer, Oeppling, Rohrbach, St. Oswald, St. Stefan, Schwarzenberg und Ulrichsberg. Seelsorglich betreut werden diese vor allem vom Stift Schlägl. Bei der Auftaktveranstaltung in-

formierten sich etwa 110 Vertreter aus allen zehn Pfarren sowie der politischen Gemeinden und Vereine über den zweijährigen Prozess der Pfarrwerdung. Dechant Paulus Manlik wies in seinen Begrüßungsworten auf den Wandel des kirchlichen Lebens hin, der „eine neue Sichtweise, ein neues Denken, auch ein neues Handeln“ erfordere. Ziel des folgenden Prozesses müsse sein, die Pfarrgemeinden lebendig und nahe bei den Menschen zu halten. ■



Das Kernteam im Dekanat Rohrbach, das den zweijährigen Pfarrwerdungsprozess Rohrbach leitet

Foto: Dekanat Rohrbach / Martina Kastler

BRANCHENTREFF

Aktuelles aus Holzbau und Wirtschaft

OÖ. Neueste Entwicklungen und Ehrungen verdienter Unternehmer standen am Programm des OÖ Holzbautags 2026.

Rund 90 Holzbau-Unternehmer nahmen am „OÖ Holzbautag | Das Update 2026“ in Marchtrenk teil und diskutierten über aktuelle Entwicklungen im Holzbau. Der Schwerpunkt lag heuer auf den Themen „Eurocode 5 — Evolution oder Revolution“, „Hoch hinaus. Die Zukunft des Bauens“ und „eLABoration Wood“. Ulrich Hübner vom Fachverband Holzindustrie Österreich gab Einblicke in die zweite Generation des Eurocode 5. Simon Speigner, sps architekten zt gmbh, referierte anschließend

über ökologisches und mehrgeschossiges Bauen in Holz- und Hybridbauweise und Stefan Leitner über die digitale Bildungsplattform für die Holz(bau)wirtschaft. Der „OÖ-Holzbautag | Das Update“ wird jährlich von der Landesinnung Holzbau OÖ veranstaltet. Vor allem Holzbau-Meister und Planer erhalten hier einmal im Jahr einen kompakten Überblick über aktuelle Themen im Holzbau. „Die Zukunft baut auf (aus) Holz“, freute sich Josef Frauscher, Landesinnungsmeister Holzbau OÖ. „Nehmen wir die Chance an und übernehmen wir Verantwortung für Bauwerke, die über Generationen unsere Städte und Gemeinden prägen werden“, motivierte er.

Unternehmerehrungen: Urkunden und Medaillen für langjährige Selbständigkeit

„Der Holzbau-Meister als Generalunternehmer bietet perfekten Service und alles aus einer Hand, ist modern und traditionsverbunden zugleich. Kein Wissen geht verloren, weil es vom Vater zum Sohn bzw. vom Meister zum Lehrling weitergegeben wird“, unterstrich Frauscher bei der Ehrung langjähriger Mitglieder der oö. Holzbauinnung.

Nachstehende Unternehmer beziehungsweise Unternehmen wurden für ihre langjährige Selbständigkeit mit Anerkennungsurkunden und Medaillen ausgezeichnet. ■ Anzeig

25 Jahre:

Esterbauer Holzbau, Moosdorf
Hochstöger, Pabneukirchen
Holz Reisecker, Roßbach
R & R Holzbau, Altenberg bei Linz
Rachbauer, Aspach
Reindl Bau, Mondsee
Franz Schmid, Attnang-Puchheim

30 Jahre:

Josef Brückl, Tumeltsham
Genböck Haus, Haag am Hausruck
Hawel Dach, Gallneukirchen
Mühlviertler Alm Holz, Liebenau
Schachner, Maria Schmolln
Ing. Reinhard Ludwig Schreckener, Engerwitzdorf
Söllradl, Sattledt

35 Jahre:

Heinzl Holzbau, Lengau
Herbert Hofmann, Natternbach

40 Jahre:

Jakob Ebner, St. Lorenz am Mondsee

45 Jahre:

Weber Bau, Rohrbach-Berg

50 Jahre:

Baumeister Humer, Peuerbach

55 Jahre:

Aichinger Bau, Regau

60 Jahre:

Wolf Systembau, Scharnstein

70 Jahre:

Maximilian Traussner, Ansfelden
Zenz Holzbau, Eggelsberg

100 Jahre:

Adolf Freyenschlag, St. Georgen/W.



Innungsmeister Josef Frauscher (l.) und Geschäftsführer Markus Hofer (r.) gratulieren den Jubilaren.

Foto: Röbl

50 JAHRE TOPIC

Besucheransturm beim Tag der offenen Tür

SARLEINSBACH. 50 Jahre TOPIC waren ein schöner Anlass, die Türen einmal ganz weit zu öffnen: Rund 700 Besucher folgten der Einladung und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag bei TOPIC.

Im Mittelpunkt stand der Blick hinter die Kulissen. Bei geführten Werksrundgängen durch die moderne Produktion konnten die Besucher die Entstehung einer TOPIC-Haustür Schritt für Schritt mitverfolgen. Die einzelnen Arbeitsschritte wurden dabei anschaulich erklärt und vermittelten einen Eindruck davon, wie viel handwerkliches Können, Präzision und Erfahrung notwendig sind, bis eine individuelle TOPIC-Haustür entsteht.

Großes Interesse weckte auch der neu gestaltete Schauraum mit vielen innovativen Haustüren sowie

den dazu passenden Fenstern von Internorm. Ein Besuch lohnt sich auch nach dem Tag der offenen Tür. Zeit für den persönlichen Austausch durfte natürlich ebenfalls nicht fehlen. Neben zahlreichen interessierten Besuchern waren auch Eigentümer, Vorstand, der Bezirkshauptmann, der Bürgermeister sowie weitere Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und der Region vor Ort. 700 Besucher, viele interessante Begegnungen und großes Interesse am Unternehmen TOPIC machten den Tag der offenen Tür zu einem gelungenen Bestandteil des 50-jährigen Jubiläums.

Jubiläumsaktion

Mit der Fünf-Prozent-Jubiläumsaktion gibt es noch bis 16. Dezember einen besonderen Grund, bei den TOPIC-Vertriebspartnern vorbeizuschauen. Mehr Informationen auf topic.at ■

Anzeige



V.l.: Moderatorin Barbara Wurm, Geschäftsführer Thomas Walluschnig, IFN-Miteigentümer Stephan Kubinger, IFN-Miteigentümerin Anette Klinger, Geschäftsführer Martin Weinrotter



TOPIC-Mitarbeiter Andreas Breuer erklärt interessierten Besuchern einen der vielen Fertigungsschritte einer TOPIC-Haustür.

Fotos: cityfoto/Tatiana Böcksteiner

HÖREN UND SEHEN LAHER

Die Gesundheit der Augen im Blick

ROHRBACH-BERG. Gerade mit zunehmendem Alter gewinnen gutes Sehen und Hören immer mehr an Bedeutung. Bei Hören und Sehen Laher steht daher nicht nur gutes Sehen und Hören, sondern auch die Augen-Gesundheitsvorsorge im Mittelpunkt.

Mit dem Augen-Gesundheitscheck bietet Hören und Sehen Laher eine Möglichkeit, die Augen im Rahmen einer Vorkontrolle genauer unter die Lupe nehmen zu lassen. Das speziell geschulte Team macht vor Ort Aufnahmen vom Augenhintergrund. Die erhobenen Daten werden anschließend von einem der Augenärzte im „Mirantus“-Netzwerk ausgewertet. Besonders praktisch: Die Auswertung wird direkt per E-Mail an den Kunden gesandt. Sollte bei der augenärztlichen Auswertung



Augen-Gesundheitscheck

Foto: Laher

eine Auffälligkeit festgestellt werden, werden die Kunden direkt vom Augenarzt kontaktiert. So können mögliche Veränderungen frühzeitig wahrgenommen und zeitnah zur Befundung an einen Augenfacharzt vor Ort weitergeleitet werden. Für den Laher Augen-Gesundheitscheck ist unbedingt eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich – er ersetzt außerdem keinen regulären Augenarztbesuch. ■

Anzeige



WILDWOCHEN

ab sofort bis 8. November 2026

Wild ausschließlich frisch von der Jagdgesellschaft Klaffer



MARTINIGANS´L

von 1. bis 15. November 2026

nur auf Reservierung!



außerhalb der angegebenen Tage ab 4 Pers. auf Vorbestellung

SeeRestaurant
Klaffer a. Hochficht



Tel.: 0043-(0)7288-6318

boehmerwaldcamp.at

**BITTE UM
RESERVIERUNG!**

07288/6318

SeeRestaurant Klaffer
Seeweg 1
4163 Klaffer am Hochficht
Montag u. Dienstag Ruhetag!

FÜR SINGLES

Eigener Aviva-Radiosender

ST. STEFAN-AFIESL. Das Aviva beweist erneut seine Pionierrolle in der Hotellerie und launcht mit „AVIVAsound“ einen eigenen Radiosender für Singles.

Der Online-Radiosender versteht sich nicht nur als Radio für Urlauber, sondern als der neue Radiosender für alle Singles. Abwechslungsreicher Sound trifft auf Infotainment rund um das Leben als Alleinstehender. Expertenbeiträge beleuchten Themen aus dem Single-Leben – von Beziehungs- und Dating-Tipps über Persönlichkeitsentwicklung und Lifestyle. Dazu gibt es Berichte, Ausflugstipps und Hintergründe aus dem Mühlviertel und Südböhmen. ■

Der Sender ist online per Stream frei zugänglich: www.hotel-aviva.at/avivasound/

ERÖFFNUNGSTAG

Start für Kunstwanderweg

KLEINZELL. Der neue Kunstwanderweg in Kleinzell verbindet Landschaft, zeitgenössische Kunst und Menschen.

Auf einer Länge von 7,6 Kilometern bzw. auf einer kürzeren Runde von 4,2 Kilometern führt die Strecke zu 20 Stationen mit 21 künstlerischen Interventionen. Start und Ziel ist am Ortsplatz in Kleinzell. Kuratiert von Peter Androsch, zeigt sich entlang des Weges die Vielfalt der Kunst: von Keramik, Poesie, Schriftkunst, über Malerei, Bildhauerei bis hin zu Klangkunst und Radiokunst. Einen besonderen Platz nehmen auch die Arbeiten der Kinder aus Krabbelstube und Kindergarten Kleinzell ein. Dazu gibt es eine illustrierte Wanderkarte, die Thomas Paster gestaltet hat.

„Der Kunstwanderweg soll ein Weg zum Stehenbleiben sein. Man



Kunst in seiner Vielfalt lässt sich entlang des Weges entdecken. Foto: Kunstwanderweg

wird immer wieder eingeladen, inzuhalten, zu schauen, zu staunen und vielleicht auch Dinge zu entdecken, an denen man sonst vorbeigehen würde“, erklärt Bürgermeister und Obmann des Vereins Liebenswertes Kleinzell, Klaus Falkinger. Das von Leader unterstützte Projekt versteht sich als kultureller Impuls für Kleinzell und die

gesamte Region und will Kunst für alle zugänglich machen.

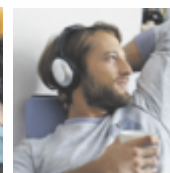
Eröffnungsprogramm

Zur offiziellen Eröffnung am Samstag, 10. Oktober, gibt es ein ganztägiges Programm. Ab 10 Uhr erfolgt die feierliche Erstbegehung des Kunstwanderweges. Beim Kerschbaumerhaus ist eine Labstelle eingerichtet. Am Nachmittag folgen Musik im Pfarrhof (15 Uhr), die offizielle Eröffnung mit Einführung in den Kunstwanderweg (16 Uhr), eine Filmpremiere (17 Uhr) und eine Orgelperformance in der Kirche (18 bis 20 Uhr). Für Speis und Trank sorgt die Ortsbauernschaft Kleinzell. ■

Samstag, 10. Oktober,
ab 10 Uhr
Ortsplatz Kleinzell
www.kunstwanderweg.at

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung

INTERNET

Mehr Auswahl im Glasfasernetz: Drei startet Privatkunden-Angebote im BBOÖ-Netz

ÖÖ. Nach dem erfolgreichen Start seiner Glasfaser-Businesslösungen im Herbst 2025 erweitert Drei die Zusammenarbeit mit der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH nun auch auf Privatkunden.

Haushalte in den Ausbaugebieten der BBOÖ in rund 300 oberösterreichischen Gemeinden können ab sofort Internet- und Digitalangebote von Drei über das Glasfasernetz der BBOÖ nutzen. Für mehr als 110.000 Anschlusspunkte bedeutet dies eine größere Anbieterauswahl, leistungsstarke Glasfaserprodukte und Zugang zu den hochwertigen Digital- und Internetlösungen von Drei über das regionale Glasfasernetz.

„Eine leistungsfähige Infrastruktur mit Highspeed-Internet bildet die Grundlage für Homeoffice, Gaming, Streaming sowie zunehmend auch für KI-Anwendungen. Sie ist damit ein entscheidender Baustein für die digitale Zukunft“, so Günter Lischka, CCO von Drei. Angeboten werden symmetrische Bandbreiten mit gleicher Upload- und Downloadgeschwindigkeit für eine optimale digitale Nutzung im Alltag. Mehr Informationen auf drei.at/glasfaser-bbooe

Große Auswahl und maximale Flexibilität

„Auf unserem offenen Glasfasernetz haben Kunden eine große Auswahlmöglichkeit. Mit Drei

konnten wir nun auch für den Privatkundenbereich einen weiteren starken Partner für unser Netz und unsere Kunden gewinnen. Drei ist bekannt für innovative Services – sowohl im Bereich der Einfamilienhäuser als auch der Mehrparteienhäuser“, sagt Markus Fellhofer, Prokurist der BBOÖ.

Einfach umsteigen und Vertrautes behalten

Die neuen Glasfaserprodukte inkludieren symmetrische Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s. Zum Start seiner Privatkunden-Angebote bietet Drei 15 Prozent Ermäßigung auf das monatliche Grundentgelt attraktiver Glasfasertarife an*. Zum Beispiel



Internet von Drei mit bis zu 1.000 Mbit/s jetzt auch für Private über das BBOÖ Glasfasernetz Foto: Hutchison

BBOÖ-Internet 300 um 36,47 Euro pro Monat statt 42,90 Euro pro Monat.* Für eine optimale Versorgung zu Hause ist bei den entsprechenden Tarifen eine FRITZ!Box für leistungsstarkes WLAN ohne Zusatzkosten inkludiert. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist mit Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanmeldung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig von Glasfaser-Ausbauzustand an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe



Die unberechenbare Cornelia ist in den Augen ihres Mannes zu dick. Foto: Tobis Film

KINOTIPP

Lügen über die Mutter

Der Film spielt in der westdeutschen Provinz der 1980er Jahre, in einer Familie, in der ein Thema alles beherrscht: das Körpergewicht der Mutter Cornelia (Rosalie Thomass). Ist diese schöne, eigenwillige, unberechenbare Frau zu dick? Muss sie dringend abnehmen? Ja, das muss sie. Entscheidet ihr Ehemann Werner (Golo Euler), der immer stärker beherrscht wird von der fixen Idee, das Übergewicht seiner Frau wäre verantwortlich für alles, was ihm versagt bleibt: die

Beförderung, der soziale Aufstieg, die Anerkennung in der Dorfgemeinschaft. Cornelia ist dem ausgesetzt, Tag für Tag, während Tochter Ela zwischen den Stühlen steht und zunehmend vom Vater infiltriert wird über die in seinen Augen unzumutbar dicke Mutter. Doch was ist die Wahrheit und wer belügt hier eigentlich wen? ■ Anzeige

„Lügen über meine Mutter“

Ab 8. Oktober bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

BENEFIZAKTION

Rotkreuz-Flohmarkt

LEMBACH. Direkt bei der Rotkreuz-Ortsstelle in Lembach findet am 10. und 11. Oktober ein Flohmarkt statt. Die Rotkreuzler spenden ihre Sachen und verkaufen diese. Der Reinerlös kommt der Freiwilligenarbeit an der Ortsstelle Lembach zugute. Wer ebenfalls Sachen beisteuern möchte,

kann diese bis Freitag, 9. Oktober (immer von 13 bis 19 Uhr), bei der Ortsstelle abgeben.

Verkauft wird am Samstag, 10. Oktober von 6 bis 16 Uhr, und am Sonntag, 11. Oktober von 8 bis 12 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mehr Infos: Tel. 0664 3045255 ■

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen!

In Kooperation mit

Neue Förderprogramme für oö. Arbeitsmarkt

OÖ. Land und AMS OÖ starten neue Initiativen, um zielgerichtet Menschen in Langzeitarbeitslosigkeit sowie junge Erwachsene beim Einstieg ins Berufsleben verstärkt zu unterstützen: Das neue „Job Return-Programm“ sowie „Start-jobs“ sind Teil des Standortprogramms upperWORK 2026. Insgesamt steht im Rahmen von upperWORK 2026 ein Förderbudget von knapp 392 Millionen Euro zur Verfügung.



Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

Alle Inhalte zum Thema



Nächster Schritt für Feuerwehrzentrum

OÖ/ST. MARIEN. Zum neuen Oö. Landesfeuerwehr-Zentrum in St. Marien (Linz-Land) hat die Landesregierung den Grundsatzbeschluss gefasst, um die nächsten Planungsschritte zu ermöglichen. Rund 100 Millionen Euro werden von Land OÖ und Landesfeuerwehrverband investiert. „Das Engagement der 95.000 Feuerwehrmitglieder verdient eine Infrastruktur, die mit den Anforderungen der Zukunft Schritt hält“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP).

Alle Inhalte zum Thema



„Energie Stars“ gesucht

OÖ. Noch bis 15. Oktober sind Einreichungen für den Energiepreis „OÖ. Energie Star 2026“ möglich. Bewerben können sich Privatpersonen, Unternehmen, Gemeinden, Schulen, Vereine und Energiegemeinschaften, die in OÖ ein Energieprojekt umgesetzt haben. Der Preis wird in vier Kategorien vergeben. Infos: www.energiestar.at

Alle Inhalte zum Thema



SPITZENSCHULE

Jetzt anmelden und bis zu 1.000 Euro gewinnen

OÖ. Tips rückt gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Sparkasse OÖ das Engagement heimischer Schulen ins Rampenlicht. Gefragt sind Teamgeist, Einsatz und Kreativität. Auf die Gewinner warten attraktive Preise.

Ab sofort können Oberösterreichs Schulen wieder ihre Projekte, Aktivitäten und Initiativen einreichen und sich der Wahl zur engagiertesten Schule des Landes stellen. Mitmachen können nicht nur klassische Schulprojekte: Auch laufende Aktivitäten, Projektstage oder bereits im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen. Entscheidend sind eine prägnante Beschreibung, ein passender Titel, aussagekräftige Fotos und/oder Videos.

Vier unterschiedliche Kategorien

Eingereicht werden kann in vier unterschiedlichen Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ sowie „Umgang mit Geld“. Eine Fachjury wählt in jeder Kategorie die bes-



Das sind die Spitzenschule-Preisträger vom Vorjahr.

Foto: Alisa Matern

ten Projekte aus. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkassa.

Kategorienübergreifender Publikumspreis

Zusätzlich wird wieder ein kategorienübergreifender Publikumspreis vergeben. Ab Mittwoch, 18. November, können Leser täglich

online auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips für ihren Favoriten abstimmen. Die Siegerklasse wird mit einem exklusiven Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie belohnt. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



„Wie kreativ und unvoreingenommen junge Menschen sich dem Thema Geld nähern, begeistert mich immer wieder. Finanzbildung kann gar nicht früh genug beginnen und die ‚Spitzenschule‘ leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Als Sparkasse OÖ unterstützen wir diese Aktion auch heuer gerne.“



Foto: Zoe Goldstein

STEFANIE CHRISTINA HUBER, GENERALDIREKTORIN SPARKASSE OÖ



Jetzt offiziell Seit mehreren Jahren ist Ursula Kastner als Leiterin der Volksschulen St. Peter, Helfenberg und St. Stefan-Afiesl tätig. Nun erhielt sie von Landeshauptmann Thomas Stelzer und Bildungsdirektor Alfred Klampfer das Ernennungsdekret zur Leiterin des Schulclusters des Schulverbundes Steinerne Mühl. An der Feier nahmen Vertreter aller drei Schulstandort-Gemeinden teil und gratulierten Ursula Kastner zur Ernennung.

Foto: Land OÖ / Peter C. Mayr

GENDERMEDIZIN

Vortragsabend

ROHRBACH-BERG. Ein Vortrag der ÖGB-Frauen am Freitag, 16. Oktober, um 18.30 Uhr in der Arbeiterkammer Rohrbach beschäftigt sich mit der Frage „Warum Frauen und Männer unterschiedlich krank sind“. Die Sozial- und Pflegewissenschaftlerin sowie Expertin für Gendermedizin Anna Maria Dieplinger erklärt auch, welche Bedeutung das für die medizinische Versorgung von Frauen und Männern hat. Eintritt frei, Anmeldung bis 9. Oktober: rohrbach@oegb.at, 07289 22465 ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI+DO 7.+8. Okt.



bis 04:55 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen; winterharte Stauden pflanzen; Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen; Kleider reinigen
Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

FR 9. Oktober



ab 10:15 Uhr Waage – absteigender Mond
 Siehe gestern und morgen

SA 10. Oktober



Neumond um 17:50 Uhr – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; Reparaturarbeiten an Zäunen oder Holzteilen; Wohnung neu beziehen; Neuorganisation von Abläufen (z. B. Reinigung); Pflege von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SO 11. Oktober



ab 17:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blumenzwiebeln legen; 2-jährige Stauden und Rosen pflanzen; Schreibarbeiten lassen sich schnell erledigen; Kontakte mit Mitmenschen gelingen; kreative Tätigkeiten sind begünstigt

MO 12. Oktober



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Zimmerpflanzen gießen; Reisig u. Laub für Winterquartiere von Tieren anhäufen; Rasen eventuell nochmals schneiden u. durchlüften; Kompost ausbringen; Pflanzen umtopfen; Wasserinstallationen; Haustiere umquartieren; Kälber entwöhnen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Unterkühlung; säen und pflanzen (Glashaus); backen

DI 13. Oktober



absteigender Mond – Siehe gestern

MI 14. Oktober



bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 15. Oktober



Wendepunkt – Siehe gestern

TIPS-AKTION

Eigenheim-Voting: Der Sieger steht fest

OÖ. Die Entscheidung ist gefallen: Beim großen Eigenheim-Voting von Tips und der DREIHANS GmbH wurde das Foto von Nadja aus Rohrbach von den Tips-Lesern auf Platz eins gewählt. Mit 3.259 Stimmen sicherte sie sich den Sieg und darf sich über eine Ballonfahrt für zwei Personen freuen.

Foto: Nadja



Das Foto von Nadja aus Rohrbach wurde von den Tips-Lesern auf Platz 1 gewählt.

In den vergangenen Wochen waren die Tips-Leser aufgerufen, online für das beliebteste Eigenheim 2026 abzustimmen. Bis zum 2. Oktober, 10 Uhr, konnte unter tips.at/eigenheim gevotet und damit entschieden werden, welches Zuhause im Tips-Erscheinungsgebiet heuer das Rennen macht.

Am Ende überzeugte das eingereichte Foto von Nadja aus Rohrbach besonders viele Leser. Mit 3.259 Stimmen landete ihr Eigenheim auf dem ersten Platz und darf sich damit über den Titel „Beliebtestes Eigenheim 2026“ freuen.

Tips und die DREIHANS GmbH gratulieren Nadja herzlich zum Sieg und wünschen viel Freude bei der gemeinsamen Ballonfahrt. ■

Für alles, was ich vorhabe:
KlimaTicket OÖ

Ein Ticket.
 Alle Möglichkeiten.
 Jeden Tag.

365 Tage im Jahr flexibel mit dem
 Öffentlichen Verkehr in ganz
 Oberösterreich unterwegs

OÖVV
 Der Verkehrsverbund



Erhältlich im OÖVV Ticketshop, in der OÖVV Ticket-App oder im Kundencenter wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oeev.at



KLINIKUM ROHRBACH

Spitalsküche ist Vorreiter bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen

ROHRBACH-BERG. Als „Top-Standort 2025“ wurde das Klinikum Rohrbach von United Against Waste (UAW) ausgezeichnet. Das bestätigt den wichtigen Beitrag, den das Spital und vor allem das Küchenteam zur nachhaltigen Nutzung von Lebensmitteln leistet.

Das Küchenteam des Klinikums Rohrbach nimmt bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen in Großküchen österreichweit eine Vorreiterrolle ein: Bereits zum dritten Mal in Folge konnte der Verlustgrad von Lebensmitteln auf lediglich 16 Prozent gehalten werden. Der österreichweite Durchschnitt liegt bei 23 Prozent in Krankenhäusern. Der Verlustgrad be-



Das Küchenteam des Klinikums Rohrbach setzt sich mit gezielter Planung und konsequenten Maßnahmen für die Vermeidung von Lebensmittelabfällen ein. Foto: OÖG

schreibt das Verhältnis zwischen ausgegebenen Speisen und entsorgten Lebensmittelabfällen und gilt als zentraler Indikator für ressourcenschonendes Wirtschaften in Großküchen. Küchenleiter Alexander Fenzl setzt vor allem auf einen kontinuierlichen Austausch zwischen allen Be-

teiligten: „Durch die Rückmeldungen der Servicekräfte im Betriebsrestaurant und unsere langjährige Erfahrung können wir die benötigten Speisemengen sehr genau planen.“ Ebenso wichtig ist die enge Zusammenarbeit mit den Pflgeteams auf den Stationen, die die Essensbestellungen für Patienten

koordinieren. „Lebensmittelabfälle zu vermeiden ist weit mehr als ein Beitrag zum Umweltschutz. Es bedeutet, verantwortungsvoll mit wertvollen Ressourcen umzugehen und gleichzeitig wirtschaftlich zu handeln. Entscheidend dafür ist auch ein respektvolles, wertschätzendes Miteinander im Team. Nur wenn alle an einem Strang ziehen, können wir solche Erfolge langfristig erreichen“, ist Fenzl überzeugt. Dass Nachhaltigkeit und hohe Qualität kein Widerspruch sind, zeigt die Patientenbefragung der Regionalkliniken der OÖG aus dem Jahr 2025. Bei Menüauswahl und Qualität der Speisen erhielt das Klinikum Rohrbach die Bestbewertung „sehr zufriedenstellend“.

23.10.2026

Karrieretag Rohrbach

Bezirkssporthalle Rohrbach

14.00 Uhr - 18.00 Uhr



ERLEBE KREATIVITÄT | ERZEUGE QUALITÄT | ERLERNE HANDWERKKUNST

 www.tischler.at

WERDE TISCHLER-LEHRLING

unter Österreichs
TOP 5
bestbezahlter
Lehrberufe

DEINE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN:

- traditionelle Tischlerlehre (3 Jahre)
 - Tischlereitechnik-Lehre (4 Jahre)
- mit Spezialisierung auf Einrichtungsplanung oder Produktionstechnik

Entdecke diese **Ausbildungsbetriebe** aus dem Bezirk beim Karrieretag in Rohrbach!

REGIONALE LEBENSMITTELVERSORGUNG

Biodrehscheibe und Ackerhummeln laden zum Kennenlernen ein

LEMBACH/NEUSTIFT. Wenn von 16. bis 18. Oktober in ganz Oberösterreich FoodCoops und Solidarische Landwirtschaften (Solawis) zum Kennenlernen einladen, sind auch Initiativen aus dem Bezirk Rohrbach dabei: Die Solawi Ackerhummel in Neustift und die Biodrehscheibe Lembach zeigen, wie regionale Lebensmittelversorgung, Landwirtschaft und Gemeinschaft zusammengehen.

In ganz Österreich gibt es rund 120 FoodCoops und über 50 Solawis. Bei beiden Modellen geht es darum zu wissen, woher Lebensmittel kommen und wer sie produziert. Bei einer FoodCoop schließen sich Konsumenten zusammen und be-

ziehen Lebensmittel gemeinsam direkt bei regionalen Erzeugern. Die Mitglieder organisieren Bestellungen und Abholungen und gestalten die Gemeinschaft mit. Bei einer Solawi wird hingegen die landwirtschaftliche Produktion selbst gemeinsam getragen. Ernteteiler finanzieren die Kosten der Produktion im Voraus und sichern die Abnahme der Ernte. Dafür erhalten sie saisonale Lebensmittel und Einblicke in den Anbau.

Blick hinter die Kulissen

Wer wissen möchte, welches Modell besser zum eigenen Alltag passt, kann sich bei den Tagen der offenen Türen ein Bild machen. Die Biodrehscheibe Lembach (Marktplatz 12) hat am Freitag, 16.



Rosa Schwentner und Tobias Schlagitweit bauen in Neustift Biogemüse und Bioblumen an. Foto: Solawi Ackerhummel

Oktober, von 16 bis 19 Uhr ihre Pforten geöffnet. Neben Einblicken in die Einkaufsgemeinschaft gibt es auch Produktverkostungen (www.bio-drehscheibe.at)

Der Solawi Gärtnershof

Ackerhummel in Neustift

(Dorf 21) lädt am Freitag, 16. Oktober, von 14 bis 17 Uhr ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und die Gemüse- und Blumenbauern Tobias und Rosa kennenlernen. Um 14 Uhr steht eine Hofführung am Programm (www.ackerhummel.at).

Eine weitere Initiative im Bezirk ist der Bioladen „Lieblingsspeis“ am Stadtplatz von Rohrbach-Berg (Öffnungszeiten: Freitag 10 – 18 Uhr, <https://lieblingsspeis.at>). ■

Weitere Infos: www.gutesfinden.at/tage-der-offenen-tueren



Revital

GUTE SACHEN. GUTE SACHE.



SAMMELTAGE

Der Oktober ist der perfekte Monat, um zu entrümpeln und dabei etwas Gutes zu tun. Bei den Sammeltagen können funktionierende Elektrogeräte, einsatzfähige Bildschirme, unbeschädigter Hausrat, gut erhaltene Kleinfurniture, Sportartikel und Spielsachen abgegeben werden.

12. Oktober 2026

14.00 - 15.30 Uhr Gemeindevorplatz **Neustift**

15.00 - 16.30 Uhr Gemeindevorplatz **Oberkappel**

14. Oktober 2026

14.00 - 15.30 Uhr Marktplatz **Altenfelden**

16.00 - 17.30 Uhr Parkplatz Spar **St. Peter**

16. Oktober 2026

13.00 - 14.30 Uhr Gemeindevorplatz **St. Stefan-Afiesl**

15.00 - 16.30 Uhr Ortsplatz **Oepping**

17.00 - 18.30 Uhr Parkplatz Kommunalzentrum **Peilstein**

20. Oktober 2026

14.00 - 15.30 Uhr Ortsplatz **Kleinzell**

16.00 - 17.30 Uhr Marktplatz **St. Martin**

22. Oktober 2026

14.00 - 15.30 Uhr Marktplatz **Sarleinsbach**

16.00 - 17.30 Uhr Parkplatz Stocksporthalle **Rohrbach-Berg**



MARKTPLATZ

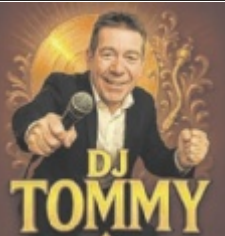
Aktuelles

GITARREUNTERRICHT für Groß und Klein - 0664 1832552

Int. WELSER MÜNZBÖRSE

AN & Verkauf, Bewertung, Münzen, Ansichtskarten, Philatelie
Samstag 10.10.2026
von 11 - 16.00
Stadthalle 4600 Wels,
Poltheimerstrasse 1
www.muenzvereinwels.at

KOMPOSTER Verschiedene Modelle und Größen. Jetzt mit Rabatt kaufen und gratis Kompostbeschleuniger dazu! Fa. Schweitzer Rohrbach-Berg 07289 8977



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Stallbesitzer/Bauernhof: suche **Unterkunft** für Ponnyferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharn. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Partner-/Freundschaft

Foto-Katalog mit echten Fotos partnersuchender Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 324688
www.sunshine-partner.at

Marion 54 J., herzlich, attraktiv und lebensfroh. Suche einen Mann mit Humor und Verlässlichkeit. Für Nähe, schöne Momente und ein echtes Wir. ☎ 0664 324688
www.sunshine-partner.at

Stefanie 63 J. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich das anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen ehrlichen Mann mit Gefühl und Humor der etwas sportlich ist u. sich wieder nach Erotik, Leidenschaft u. viel Zärtlichkeit sehnt. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Witwe 75 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen, Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 85 J. der auch so einsam ist wie ich. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

MALER GESELLE
HR. WOLFGANG
0664-2542347

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Brennholz Fichte, trocken & gespalten in Meterware zu verkaufen. ☎ 0664 9268376



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

regionaljobs.at

powered by Tips

die Nummer

DEINS

in der Personalsuche

Fotoglückwunsch
Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Ulrichsberg: Café Konditorei mit Gastgarten, beste Lage, Zentrum, sofort verfügbar, VP € 290.000,-, Nähere Auskunft ☎ 0676 5006609 Hr. Schlägel

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft, verlässlich, ehrlich, für 5 Std./Woche in Urfahr gesucht, Auto erforderlich ☎ 0699 12527888

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig.

Die besten Schnäppchen online aufgeben unter **tips.at/anzeigen**

Ein herzliches

Dankeschön

dem Personal der Interne 1 und Palliativstation des Krankenhauses Rohrbach für die vorzügliche Betreuung von Josef Weidinger.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: **tips.at/anzeigen**

marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen

E-Mail: tips-rohrbach@tips.at

Per Post: Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Info-Telefon: +43 7289 4490

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche

Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: **tips.at/anzeigen**

TipsGame.On

die regionale eSportsMesse powered by LIWEST

ab 10 Uhr

07.11.2026

Promenaden Galerien Linz

NERDQUIZ, COSPLAY, KEYNOTES UND VIELES MEHR

Eintritt frei! gameon.tips.at

QR code

E: Adobe Stock

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahlleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die schlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter **www.tips.at/seiten/4-impressum** ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



VRM:
Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSEARTS VERPFLICHTET

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler

Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.



DU BIST WERTVOLL



WIR SUCHEN ENGAGIERTE MITARBEITER
in unseren Bezirksalten- und Pflegeheimen
Haslach, Rohrbach-Berg

Köchin/Koch teilbeschäftigt mit 20 WoStd. ab 01.01.2027 (€ 3.349,68 bei 40 WoStd.)
BAPH Haslach

Hilfskraft für die Küche teilbeschäftigt mit 20 WoStd. ab sofort (€ 2.477,80 bei 40 WoStd.)
BAPH Haslach

Reinigungskraft teilbeschäftigt mit 20 WoStd. ab 01.01.2027 (€ 2.518,40 bei 40 WoStd.)
BAPH Rohrbach-Berg

Was bieten wir dir...

- moderne Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team
- staufreier Arbeitsweg
- Kinderbetreuung im Haus und familienfreundliche Arbeitszeiten
- gute Entlohnung gemäß Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002
- Zuzüglich Sonn-/Feiertags-/Nachtzuschläge, Kinderzulagen und Fahrtkostenzuschuss
- Anrechnung von Vordienstzeiten möglich

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Nähere Informationen unter www.shvro.at oder **07289/8851-69320**

Bewerbungsfrist bis 14. Oktober 2026

Hier geht's zur
aktuellen Jobbörse



DAS NEUE HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

**ORT IM
INNKREIS**

17.10.
09:00 - 18:00 Uhr

Erleben Sie unsere **KOLLEKTION 2027**
für Braut und Bräutigam und vieles mehr!

MIT GROSSEM GEWINNSPIEL!

Mehr Infos:



Fussl Festtagshaus
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis

FUSSL
Happy Day

Terminvereinbarung:
Braut +43 7751 8902-20
Bräutigam +43 7751 8902-15



**Jetzt
abstimmen!**



Jetzt mitmachen & gewinnen! Stimmen Sie
direkt online auf nachrichten.at/sportlerwahl
ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im
4 * superior Hotel Villa Seilern in Bad Ischl.

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.

Sportlerinnen

- 1 Anika Deubler (Klettern)
- 2 Luise Elmer (Fechten)
- 3 Emma Felbermayr (Motorsport)
- 4 Mariella Flemme (Wakeboard)
- 5 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
- 6 Katharina Gruber (Nordische Kombination)
- 7 Pia Hauzenberger (Ski Alpin)
- 8 Veronika Honcharova (Gewichtheben)
- 9 Verena Mayr (Leichtathletik)
- 10 Charlyze Mörz (Kunstturnen)
- 11 Julia Mühlbacher (Skispringen)
- 12 Katharina Mühlbauer (Golf)
- 13 Anna Pabinger (Triathlon)
- 14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
- 15 Bleona Rama (Judo)
- 16 Marie Sageder (Schwimmen)
- 17 Annabel Schasching (Fußball)
- 18 Lea Siegl (Reiten)
- 19 Laura Swoboda (Rudern)
- 20 Amelie Wansch (Trampolinspringen)

Sportler

- 21 Florian Brungraber (Triathlon)
- 22 Paul Buchegger (Volleyball)
- 23 Martin Espenberger (Schwimmen)
- 24 Michael Gogl (Rad)
- 25 Alexander Gschiel (Wasserski)
- 26 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
- 27 Lukas Kaufmann (Ultrasport)
- 28 Felix Kiemeswenger (Stocksport)
- 29 Endorass Kingley (Leichtathletik)
- 30 Maciej Kolodziejczyk (Tischtennis)
- 31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
- 32 Vincent Lindpointner (Kunstturnen)
- 33 Josef Mahringer (Fechten)
- 34 Karl Müllechner (Faustball)
- 35 Issa Naschcho (Judo)
- 36 Kai Niederhuber (Badminton)
- 37 Thomas Preining (Motorsport)
- 38 Julian Schöberl (Rudern)
- 39 Markus Mendy Swoboda (Kanu)
- 40 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)

Teams

- 41 Askö MSC Linz-Lissfeld (Bahngolf)
- 42 Askö Traun (Badminton)
- 43 DHC Ice Cats Linz AG (Eishockey)
- 44 HC Linz AG (Handball)
- 45 LASK (Fußball)
- 46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
- 47 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
- 48 Wiking Linz Damen-Vierer (Rudern)
- 49 SK Vöest Linz (Gewichtheben)
- 50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
- 51 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
- 52 Linz AG Steelvolleys (Volleyball)
- 53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
- 54 SV Oberbank Ried (Fußball)
- 55 Hrinkow Advarcis Steyr (Rad)
- 56 Schwingshandl Intralogistics (Rad)
- 57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
- 58 UJZ Mühlviertel Mixedteam (Judo)
- 59 Union SKE Mauthausen (Tennis)
- 60 UVC McDonald's Ried (Volleyball)



nachrichten.at/sportlerwahl

UTC ROHRBACH-BERG

Dominante Tennis U14

ROHRBACH-BERG. Die kontinuierliche Arbeit mit den jungen Spielern trägt beim UTC Rohrbach-Berg Früchte. In der abgelaufenen Meisterschaft sorgten vor allem die beiden U14-Mannschaften für ein herausragendes Ergebnis: Sie beendeten die Saison auf den Plätzen eins und zwei und sicherten dem Verein damit sowohl den Meistertitel als auch den Vizemeistertitel. Begleitet und

betreut wurden die erfolgreichen U14-Teams von den Trainern Gerald Trautner und Konrad Liebletsberger, die mit viel Engagement an der Entwicklung des Tennish Nachwuchses arbeiten. Auch die U18-Mannschaft konnte eine erfolgreiche Meisterschaftsaison feiern. Das Team unter Coach Niki Barth erreichte den zweiten Platz und kürte sich damit ebenfalls zum Vizemeister. ■



Die U14-Meister und Vizemeister des UTC Rohrbach-Berg

Foto: UTC Rohrbach-Berg



Die erfolgreiche Fußballmannschaft des LAZ Rohrbach

Foto: BAZZOKA Creative GmbH

VW JUNIOR MASTERS

LAZ Rohrbach holt den Turniersieg

ROHRBACH-BERG. Großer Erfolg für die jungen Fußballer des Landesverbandsausbildungszentrums (LAZ) Rohrbach: Mit dem Sieg beim Regionalturnier West der VW Junior Masters sicherte sich die Mannschaft von Trainer Manfred Leitner einen Platz im großen Österreichfinale. Begleitet werden die Rohrbacher Nachwuchsfußballer vom Kneidinger Center, das die

Teilnahme als regionaler Partner und Unterstützer des Nachwuchssports ermöglicht. Im Mittelpunkt stehen dabei die jungen Spieler und die Freude am gemeinsamen Fußballspielen. Auf das Team wartet nun die nächste spannende Herausforderung: Beim Österreichfinale treffen die Rohrbacher auf weitere erfolgreiche Nachwuchsmannschaften aus dem ganzen Land. ■

AUF ZWEI UND VIER RÄDERN

PS-starkes Wochenende in Herzogsdorf

HERZOGSDORF. Die Gemeinde Herzogsdorf steht am 10. und 11. Oktober ganz im Zeichen des Motorsports und des Nervenkitzels. Der MSC-Neusserling lädt bereits zum neunten Mal zu seinem spektakulären Motorsport-Wochenende auf das Veranstaltungsgelände am Altreiterweg 19 ein. Zwei hochkarätige Rennserien versprechen Spitzen-Motorsport mit Fahrern aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland.

Motocross-Saisonfinale am Samstag

Am Samstag, dem 10. Oktober, geht es beim Saisonfinale des ÖÖ Motocross Cups um alles. Rund 180 Fahrer im Alter von fünf bis 75 Jahren kämpfen in den verschiedenen Klassen um wertvolle Punkte. In den vier Klassen MX 85, MX 125, MX 2 und MX Open geht es dabei um nicht weniger als den ÖÖ Landesmeistertitel.



Moto-, Auto- und Quadcross kommendes Wochenende!

Foto: Gerhard Radl

Für besondere Spannung sorgen die Lokalmatadore des MSC-Neusserling: Die Brüder Michael (Landesmeister 2024) und Lukas Prammer (Vize-Landesmeister 2024) greifen in der Königsklasse MX Open voll an, während ihr 63-jähriger Vater Heinz Prammer in der Klasse Elite 60+ als Führender der Meisterschaft auf Titeltkurs liegt. Ab 8 Uhr starten die Trainings, die Rennläufe beginnen um 11 Uhr. Nach der Siegerehrung um 17.15 Uhr geht die Party im

Festzelt nahtlos weiter: Ab 18 Uhr steigt das traditionelle Oktoberfest bei freiem Eintritt.

Auto- und Quad-Cross am Sonntag

Am Sonntag, dem 11. Oktober, übernehmen die Vierräder die Piste. Bei der Internationalen ÖMSV Staatsmeisterschaft im Auto- und Quad-Cross messen sich etwa 60 Piloten. Ein absolutes Highlight ist die Tourenwagenklasse mit rund

3.500 Gesamtsystem-PS. Hier kommt es zum packenden Duell zwischen Lokalmatador und Staatsmeister Hans-Peter Füreder imancia Delta S4 und starker Konkurrenz im Lamborghini, Skoda Fabia WRC und Audi. Die Action beginnt um 8.30 Uhr.

Action pur

Massenstarts, spektakuläre Sprünge und heiße Zweikämpfe garantieren Action pur. Rund 100 freiwillige Helfer des MSC-Neusserling sorgen für einen reibungslosen Ablauf und beste Verpflegung. Tickets gibt es direkt an der Tageskasse, Tips verlost 5x2 Zwei-Tages-Karten. ■ Anzeige

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
09.10.2026/07:00 Uhr
www.tips.at/g/26466
oder QR Code scannen



ADAC 3 STÄDTE RALLYE

Rallye am Ameisberg und im Böhmerwald

BEZIRK. Das Teilnehmerfeld für die 59. ADAC 3 Städte Rallye vom 8. bis 10. Oktober steht fest.

63 Teams haben sich für das Comeback der Traditionsveranstaltung angemeldet. 25 von ihnen stammen aus Südbayern. Viele waren schon mehrfach bei der ADAC 3 Städte Rallye hinterm Steuer. Das Feld setzt sich zusammen aus Teilnehmern der Deutschen Rallye-Meisterschaft, der European Rally Trophy sowie des Mitropa Rally Cups.

Albert von Thurn und Taxis steht am Start

Unter den südbayerischen Fahrern befindet sich auch der weit über den Motorsport hinaus bekannte Albert von Thurn und Taxis (43). Der aus Regensburg stammende Unternehmer blickt bereits auf eine 20-jährige Karriere im Motorsport zu-



Albert von Thurn und Taxis bestreitet 2026 seine dritte 3 Städte Rallye. Foto: ADAC Presse

rück. Seine ersten Erfahrungen sammelte er in Rundstrecken-Rennen. Seit 2016 liegt sein Fokus auf dem Rallye-Sport. Bei seinem Heimspiel in Niederbayern konnte er bislang jedoch noch nie das Ziel erreichen. Bei seiner dritten 3-Städte-Teilnahme geht er mit Co-Pilotin Jara Hain an den Start. Die Göttingerin hat beste Erinnerungen an Südbayern. Im Rahmen der

grenzüberschreitenden Veranstaltung zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft legte sie 2024 mit ihrer damaligen Pilotin den Grundstein für den Sieg im Nachwuchsförderprogramm „Beyond Rally Women's Driver Development“. Mit einem gemeinsamen Sieg beim Mitropa Rallye Cup im Rücken wollen von Thurn und Taxis und Hain jetzt bei der 3 Städte Rallye angreifen.

Urgestein zum 42. Mal dabei

Ein echtes Urgestein der ADAC 3 Städte Rallye ist Hermann Gassner aus dem Berchtesgadener Land. Er tritt zum 42. Mal bei der Rallye an, bei der er bereits drei Mal den Gesamtsieg errungen hat. Das Hauptaugenmerk des 67-Jährigen liegt auf einem guten Abschneiden im Mitropa Rally Cup. In der Gesamtwertung der Meisterschaft kämpft er gegen Manuel Köbler aus Füssen um die Spitzenposition. Beide könnten sich bei der 3 Städte Rallye den entscheidenden Vorteil für das Finale der Meisterschaft Ende Oktober in der Schweiz holen.

Wertungsprüfungen im Bezirk

Im Bezirk Rohrbach befinden sich die Wertungsprüfungen Ameisberg (Sarleinsbach) und Böhmerwald (Klafter/Nebelberg). Alle Lagepläne und Zeitplan unter www.3-staedte-rallye.de ■

Wahre Kunst gehört auf die Straße.

Jetzt als neue
SWIFT • Art Edition.

Individualität voraus: Die SWIFT; Art Edition kombiniert Mild-Hybrid, smarte Assistenzsysteme und moderne Konnektivität mit einem exklusiven Dekoraufkleber von Knud Tiroch. Stil kommt nie aus der Mode. Suzuki bleibt. Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 4,4-4,9 l/100 km, CO₂-Emission 98-110 g/km²)

1) Unverbindlich empfohlener Fahrzeuglistenpreis für das Modell Suzuki SWIFT 1.2 GL HYBRID clear: € 18.990 abzgl. unverbindlich empfohlener Nachlass € 3.000 (inkl. Kaufvertrag-Bonus, Finanzierungsbonus*, Versicherungsbonus** und Händlerbeteiligung), ergibt einen unverbindlich empfohlenen Kaufpreis von € 15.990. *Finanzierungsbonus in Höhe von € 500 ist gültig für abgeschlossene Leasing- und Kreditfinanzierung mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten, bei einer Finanzierung über die Suzuki Finance – ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich, Münchner Bundesstraße 160, 5020 Salzburg. **Versicherungsbonus in Höhe von € 500 ist gültig bei Abschluss eines Suzuki Versicherungs-Vorteilssets mit einer Mindestlaufzeit von 36 Monaten, bei der GARANTA Österreich Vermittlungsdienst Ges.m.b.H. Gültig bei allen teilnehmenden Suzuki Vertragshändlern bei Anfrage und Vertragsabschluss bis zum 31.12.2026. Angebot freibleibend. Keine Barablässe möglich. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Werte inklusive NoVA und USt. 2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen bei Ihrem Suzuki Händler.

Jetzt ab € 15.990 inkl. bis zu € 3.000 Kundenvorteil¹⁾

ALLGRIP

SARA BRANDHUBER

Lachen auf gut bayrisch

ST. MARTIN. Unter dem Titel „A scheena Schmarrn!“ gastiert Kabarettistin Sara Brandhuber am 23. Oktober auf Einladung der SPÖ St. Martin im Kultursaal des Schulcampus.

Die Herzen der Bayern hat sie längst erobert und ihre beiden ersten Erfolgsprogramme haben Sara Brandhuber nicht nur begeisterte Zuschauer, sondern auch den bayrischen Dialektpreis beschert. Höchste Zeit für neue Herausforderungen! Darum hat sie kurzerhand beschlossen, sich neben ihrer Gitarre künftig auch ein 20 Kilo schweres E-Piano für ihre Auftritte anzuschaffen und sich zum Schleppen dafür sogar ein paar Extra-muskeln antrainiert... und Klavierspielen gelernt. Wie Pippi Langstrumpf hat auch Sara im-



Sara Brandhuber

Foto: Alexey Testov

mer schon gemacht, worauf sie Lust hatte. Und nicht selten kam als Reaktion: „So ein Schmarrn!“.

Zum Glück fliegen Brandhuber die absurden Ideen von ganz alleine zu: Ob beim Frustshopen im Baumarkt, oder im Krisengespräch mit der Giftnotrufzentrale, weil sie sich aus Versehen im Darknet die falschen Schwammerl bestellt hat. Da freut sie sich insgeheim, weil sie später mit diesen Geschichten auf der Bühne wieder eine Unmenge Geld verdienen wird.

Vieles bleibt, wie man es von ihr gewohnt ist. Sara Brandhuber beleuchtet pointiert die lustigen Abgründe und Absurditäten des Alltags. Frech, bayrisch und charmant. ■

Fr., 23. Oktober, 20 Uhr
Kultursaal, Schulcampus St. Martin
VVK: kabarett-stmartin@gmx.at,
Tel. 0664 5145003, Bankstellen St. Martin, SPÖ-Funktionäre

FÜR FRAUEN

Kraft aus der Mitte

ALTENFELDEN. Hebamme und Familienmentorin Birgit Griebler bietet Kurse für Frauen an: Am 16. Oktober beginnt in der Ordination Ärzte für Frauen in Altenfelden ein Rückbildungskurs (4 Termine, jeweils Freitag von 9.30 bis 10.30 Uhr). Die Übungen helfen, das Wohlbefinden zu stärken, den Beckenboden zu schützen und zu stärken. Es bleibt auch Raum für persönliche Fragen. Kosten: 110 Euro. Beim Beckenbodentraining ab 2. November im Pfarrheim Altenfelden (5 Termine, jeweils Montag von 17.30 bis 18.30 Uhr) geht es um einen kraftvollen Beckenboden. Dieser ist der Schlüssel zu einer gesunden Haltung und einem guten Körpergefühl. Kosten: 99 Euro. ■

Anmeldung: Tel.: 0664 73615267, birgit.griebler@gmx.at

Repair Café

ALTENFELDEN. Das nächste Repair Café mit Freunde-Netzwerktreffen des Vereins „Wir Mühlviertler“ mit Tauschkreis geht am Freitag, 16. Oktober, um 19 Uhr beim Wildparkwirt in Altenfelden über die Bühne. Info: 0664 88463153

Auerhuhn & Waldweide

NEUREICHENAU. Mit Naturkundler Thomas Zipp geht es am Sonntag, 11. Oktober, zur Exkursion „Auerhuhn und Waldweide am Dresessel“. Treffpunkt: 11 Uhr, Parkplatz ehem. GH Dreisselalm in Frauenberg

Gedächtnistraining

ST. STEFAN-AFIESL. Ein kostenloses Schnuppertraining, um sein Gedächtnis in Schwung zu bringen, bietet die Demenzstelle Rohrbach am Freitag, 16. Oktober, um 10 Uhr im Stefansplatzler an. Denn wer regelmäßig die grauen Zellen trainiert, kann Demenz vorbeugen. Infos: 0664 8546699 oder dss.rohrbach@mas.or.at



Foto: LJ Bezirk Rohrbach

Auf dem Landjugend-Bezirksball „Mchtig Trachtig“ eine gute Zeit erleben.

BEZIRKSBALL

Landjugend tanzt auf

ALTENFELDEN. Die Landjugend des Bezirkes Rohrbach lädt unter dem Motto „Mchtig Trachtig“ zum alljährlichen Herbstball am 17. Oktober in Altenfelden ein. Zum Auftakt werden Landjugend-Pärchen aus den verschiedenen Ortsgruppen um 20.30 Uhr einen Auftanz gestalten. Danach übernimmt das Trio Granit musikalisch. Auf

die Besucher wartet die Landjugend-Bar, eine Tombola, eine Mitternachtseinlage, ein Schätzspiel und das Geschichtenstüberl. ■

Samstag, 17. Oktober
Einlass ab 19.30 Uhr
Wildparkwirt, Altenfelden
VVK: Landjugend-Vorstand oder
ball@lrohrbach.onmicrosoft.com

VORTRAG

Schläfst du schon...

ALTENFELDEN. Rund ein Drittel seiner Lebenszeit verbringt der Mensch damit, sich im Schlaf zu regenerieren. Wie ein erholsamer Schlaf besser gelingen kann, verrät der Psychologe, Klärungshelfer und Schlafberater nach IP Luca Merl bei einem Vortrag in Altenfelden. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Bedeutung des Schlafs für das körperliche und seelische Wohlbefinden, was genau beim Schlafen passiert und ab wann man von gestörtem Schlaf spricht. Der Referent hat auch Strategien und Verhalten parat, die schlafförderlich sind und den Kopf endlich zur Ruhe kommen lassen. ■

Di., 12. Oktober, 19 Uhr
Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: freiwillige Spende

URAUFFÜHRUNG

Milch, Mist und Betriebskonzept: Theater mit echten Geschichten

LEMBACH. Im heurigen Gedenkjahr „Mut zum Frieden“, das an den Beginn der öö. Bauernkriege von 1626 erinnert, beschreitet die Theatergruppe Lembach neue Wege. Mit „Milch, Mist und Betriebskonzept“ kommt ein eigenes Werk auf die Bühne. Denn kein bestehendes Theaterstück greift die Lebensrealität heutiger Bauern in der gewünschten Form auf.

Grundlage für das außergewöhnliche Theaterprojekt waren Gespräche mit Landwirten aus der Region. Sie berichteten offen von wirtschaftlichen Herausforderungen, Zukunftsängsten und bürokratischen Hürden, aber auch von ihrer Leidenschaft für die



Strategieplan zur Rettung des Hofes

Foto: Theatergruppe Lembach

Landwirtschaft, ihrer Verbundenheit zur Heimat und ihrem Wunsch, familiengeführte Höfe für kommende Generationen zu erhalten. Aus diesen persönlichen Erzählungen entstand die bäuerliche Komödie „Milch, Mist und Betriebskonzept“, die am 17. Oktober Premiere feiert.

Zum Inhalt

Im Mittelpunkt steht Bergbauer Sepp Hinterberger, dessen Hof fi-

nanziell unter Druck geraten ist. Während er lieber Kühe melkt als Förderanträge ausfüllt, versucht Tochter Gundi mit neuen Ideen die Zukunft des Familienbetriebs zu sichern. Fünf Fremdenzimmer sollen dem Hof ein zweites wirtschaftliches Standbein verschaffen. Doch zwischen Kreditgesprächen, Auflagen, Handwerkerchaos, Generationenkonflikten und Behördenkontrollen zeigt sich schnell, dass Veränderung oft schwieriger ist als

gedacht. Mit Humor, Selbstironie und liebenswerten Figuren erzählt das Stück unter der Regie von Hans Falkinger von den Herausforderungen moderner Landwirtschaft und zeigt, dass Mut und Zusammenhalt heute genauso wichtig sind, wie vor 400 Jahren. ■

Premiere: Samstag, **17. Oktober**, 20 Uhr

Weitere Termine: 18.10., 23.10., 24.10., 28.10., 30.10., 31.10.

Alfons Dorfner Halle, Lembach
Tickets: www.ticketlotse.com/event/?id=2209

Personen mit einer gültigen landwirtschaftlichen Betriebsnummer erhalten 1 Euro Ermäßigung.
www.theatergruppelembach.at



DIE STIMME VON „WILDS WOSSA“



Ex-“SEER“-Sängerin SASSY wieder für euch live mit Band auf der Bühne!



Sa, 17.10.²⁶ ROHRBACH Centro
Info+Tickets: www.wonderworld-shows.at · Tel. 0676 50 40 447

SIKLEND A STARTET

Der Herbst im Musik-Kulturclub wird bunt

LEMBACH. Mit dem Konzert von Siklenda am Samstag, 10. Oktober, startet der Musik-Kulturclub Lembach in die diesjährige Herbstsaison.

Die Band verbindet Pop, Rock, Folk, Soul und Singer-Songwriter zu einem eigenen Stil mit eingängigen Melodien und fein abgestimmten Arrangements. Prägend ist die Stimme von Frontfrau Sieglinde Füreder, die den Songs mit Gefühl, Kraft und Präsenz eine Tiefe verleiht. Musik, die leise beginnt und lange nachwirkt.



Sieglinde Füreder ist die Stimme von Siklenda.

Foto: Stefan Schweighofer

Herbst im Musik-Kulturclub

Außerdem noch im Musik-Kulturclub Lembach: Songslam aka Bandcontest (7. November), Kabarettabend mit Omar Sarsam (20. November) und Lesung mit Nina „Fiva“ Sonnenberg (12. Dezember). ■

Sa., **10. Oktober**, 21 Uhr
Musik-Kulturclub Lembach
VVK: mkk.kupfticket.at
www.musikclub.at



MUSIKALISCHE VERNEIGUNG

Zum 10. Todestag von Leonard Cohen singt Kölbl ihm ein Hallelujah

ARNREIT. Unter dem Titel „Leonard Cohen – Hallelujah“ bereitet Christian Kölbl seinem Publikum am 7. und 8. November im Pfarrsaal Arnreit einen ganz besonderen Ohrenschaus. Tips verlost Freikarten.

Gemeinsam mit Nadja Milfait (Violoncello, Gesang) und Klara Dangl (Violine, Gesang) verneigt sich der Arnreiter Musiker anlässlich des 10. Todestages von Leonard Cohen vor dessen Lebenswerk. Als Schriftsteller beginnend, kam Cohen in den 1960er Jahren, bedingt durch einen finanziellen Engpass, zum Lieders Schreiben. Mit seinen eigenwilligen, minimalistischen Arrangements schuf er einen Stil, der bis heute unerreicht blieb.



v.l.: Nadja Milfait, Christian Kölbl und Klara Dangl spielen zum 10. Todestag von Leonard Cohen dessen größte Hits.

Foto: Foto Schuster, Wien

Ein Leben für Cohen

Christian Kölbl ist gebürtiger Wiener, lebt aber seit vielen Jahren in Arnreit und besticht durch seine prägnante Stimme und Virtuosität an der Gitarre. Mehrere CD-Pro-

duktionen und unzählige Konzerte in Europa und den USA in den letzten 40 Jahren ließen Kölbl zu seinem neuen Programm heranreifen. Seit 50 Jahren nimmt Cohen in Kölbls Leben einen steten Platz ein

und so gilt er als wahrer Cohen-Spezialist. Gemeinsam mit Nadja Milfait und Klara Dangl bemüht sich Kölbl um höchstmögliche Authentizität und erteilt Pseudo-Cover-Versionen eine deutliche Absage.

Tips verlost für das Konzert am Sonntag, 8. November, 3 x 2 Freikarten (siehe Gewinnspielbox). ■

7. und 8. November

jeweils 19 Uhr, Pfarrsaal Arnreit

Tickets: www.oeticket.com und www.christiankoelbl.at/konzerte

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
12.10.2026/08:55 Uhr
www.tips.at/g/26463
oder QR Code scannen



POSTHOF

Pop für ganze Familie

LINZ. Popkultur für junge Menschen bringt am Samstag, 17. Oktober, 15 Uhr, die Berliner Ein-Mann-Band „Bummelkasten“ in den Linzer Posthof. Tips verlost 3 x 2 Freikarten für den fidelen A-Capella-Beatbox-Sound.

Bummelkastens Musikvideos werden täglich tausendfach geklickt. Die Berliner Ein-Mann-Band hat sich mit ihrem komplett mundgemachten Debütalbum „Irgendwas Bestimmtes“ in die Kindermusikregale geflüzt und begeistert damit Kinder, Eltern und Nicht-Eltern. Mit anspruchsvollen Texten und eigensinnigem Humor lehnt sich Bummelkasten weit aus der Schublade und ergründet damit künstlerisches Neuland. Vor allem aber sind es seine schrägen Figuren, bei denen Kinder auf ihre Kosten kommen: Max, der rolltreppefahrende Klopapierdieb,



Die schrägen Bummelkasten-Figuren sind auch mit dabei.

Foto: Steffen Jaenicke

Susi, die härteste aller Prinzessinnen, Shiny, die Lichterfee, die sich einen Trip durchs Sonnensystem gönnt, oder Bulli Battmann, ein fieser Schulhofschreck: Sie alle kommen in den Posthof! Infos und Karten: posthof.at, Ö-Ticket. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
12.10.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26471
oder QR Code scannen





3G „GLANG“ MENÜ

OKT 24 2026 SAMSTAG

19.30 Uhr im
Gasthaus Froschauer
in Hofkirchen

Moderation Adi Stallinger

1G

2G

3G

GSUNGA
Gutauer Stubenhocker

GSTANZL
Josef Bäff Piendl aus Bayern

GSPÜT
Uns gfreids böhmisch

Eintrittskarten sind in der Raika Filiale Hofkirchen und im Gasthaus Froschauer erhältlich.

VVK 15,00 € | Abendkasse 20,00 €



„Unter Wegg – On The Road“ von Manfred Pohn

Foto: Manfred Pohn

AUSSTELLUNG

Manfred Pohn zeigt „Nähe der Ferne“

HASLACH. Die Galerie im Gwölb in Haslach präsentiert ab 9. Oktober Werke von Manfred Pohn aus Zell am Pettenfirst unter dem Titel „Nähe der Ferne“. Die Ausstellung ist eine künstlerische Auseinandersetzung mit der Wahrnehmung von Distanz und Verbindung. Es geht um das Erkunden des Spannungsfeldes zwischen Nähe und Ferne,

zwischen dem Greifbaren und dem Abstrakten. Zu einem visuellen Spaziergang wird eingeladen. ■

Vernissage:

Freitag, 9. Oktober, 19 Uhr
Öffnungszeiten: Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 12 Uhr, nach Vereinbarung: 0650 4209957 bis 7. November



Foto: Carmen Weidinger

Hof-Einblicke

Familie Haselgruber öffnet am Samstag, 10. Oktober, den Pressmayr-Hof in St. Oswald (Schwackerreith 3). Von 10 bis 16 Uhr können Besucher den Familienbetrieb mit Naturgarten, Kräuter- und Gemüseacker kennenlernen und die einzigartige Bohnenvielfalt entdecken. Eva Haselgruber-Muchwitsch hält um 11.30 und 14.30 Uhr Vorträge über die Bohne. Für Verpflegung und Musik ist gesorgt. Eintritt frei.

VEREINSSCHAU

Kleintierzüchter feiern 85 Jahre

HASLACH. Der Kleintierzuchtverein Haslach lädt am 10. und 11. Oktober zur jährlichen Vereinsschau und feiert dabei auch sein 85-jähriges Bestehen.

Als „1. Obermühlviertler Kleintierzuchtverein Haslach und Umgebung“ wurde der Verein am 16. November 1941 im Gasthaus Pindeus gegründet. Erster Obmann war Josef Atzmüller. 1956 trat der Verein dem öö. Landesverband bei und wurde in „E12“ umbenannt, diese Bezeichnung trägt er bis heute. Das Jubiläum feiern die derzeit knapp 200 Mitglieder am Wochenende bei der Vereinsschau in der Stockschützenhalle. Rund 500 Kleintiere, wie Kaninchen, Hühner, Enten, Tauben, Vögel, sind ausgestellt. Für die kleinen Besu-



Preisrichter Wolfgang Schachinger

cher gibt es einen Streichelzoo. Daneben bietet die Frauengruppe selbstgemachte Handarbeiten zum Verkauf an und es gibt eine große Tombola. Zur Stärkung steht Kulinarisches bereit. ■

Samstag, 10. Oktober, 9 bis 17 Uhr; Eröffnung um 10 Uhr
Sonntag, 11. Oktober, 9 bis 16 Uhr, Stockschützenhalle Haslach

i



Die Mühviertler Oberkranerfreunde spielen wieder auf.

Foto: Natalie Hofmann

FÜR DEN GUTEN ZWECK

Oberkranerabende

NEUSTIFT/BAD LEONFELDEN.

Nach einigen Benefizveranstaltungen in den vergangenen drei Jahren stehen die Mühviertler Oberkranerfreunde erneut auf der Bühne und spielen für den guten Zweck. In Neustift findet am 16. Oktober ein Oberkranerabend statt, am 17. Oktober folgt in Bad Leonfelden ein Benefizkonzert. Die Musiker werden an den beiden Abenden wie ge-

wohnt von Sängerin Charis Höfer und von Moderator und vierfachem Gaudi-Max-Sieger Franz Greul unterstützt. ■

Fr., 16. Oktober, 20 Uhr
Gasthaus Wundsam, Neustift Sa., 17. Oktober, 20 Uhr
Haus am Ring, Bad Leonfelden
Kartenvorverkauf (15 bzw. 20 Euro): m4kraner@gmail.com

i

nachrichten.at/herbst

Ganz entspannt gewinnen

13 x
Urlaube
gewinnen



Ein guter Tag beginnt mit den OÖNachrichten – und vielleicht schon bald mit einer Auszeit im TAUERN SPA. Machen Sie mit und sichern Sie sich die Chance auf einen von 13 traumhaften Urlauben.



TOP-Termine



Foto: Philine Hofmann

„DU BLEDA BUA“ IM POSTHOF

LINZ. Zum 90er von Christine Nöstlinger vertont das schräge Trio „Schülande Engaling“ Gedichte aus „Iba die gaunz oamen Leit“. Ihr Programm „Du Bleda Bua“ ist eine Symbiose aus gesprochenem Text, Kompositionen und Performance – am Dienstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr, im Posthof. Karten: posthof.at



Foto: lynephotography.com

DIE „HALTBAR-MILF“ IM CENTRO

ROHRBACH-BERG. Am Donnerstag, 5. November, 19.30 Uhr, gastiert Kabarettistin Lydia Prenner-Kasper mit ihrem Programm „Haltbar-MILF“ im Centro. Rattenscharf zu sein ist eine Entscheidung. Und die muss man knallhart treffen. Gerade im Alter. Karten gibt es bei Ö-Ticket.



Foto: Gerhard Radl

PS-STARKES RENN-WOCHENENDE

HERZOGSDORF. Der MSC Neusserling lädt am 10. und 11. Oktober zu einem spektakulären Motorsport-Wochenende: Am Samstag geht es beim Saisonfinale des ÖÖ Motocross Cups um alles. Am Sonntag übernehmen die Vierräder bei der Staatsmeisterschaft im Auto- und Quad-Cross die Piste.

MÜHLVIERTLER FEUER

Eva Reichl stellt brandneuen Krimi in Altenfelden vor

ALTENFELDEN. Die Mühlviertler Autorin Eva Reichl lässt ihren Chefinspektor Oskar Stern in der Bezirkshauptstadt Rohrbach ermitteln. In „Mühlviertler Feuer“ hat er eine Serie von Bränden aufzuklären. Am 17. Oktober stellt Reichl ihr brandneues Buch in Altenfelden vor.

Ein Feuer kann Zufall sein, mehrere Brände sind es irgendwann nicht mehr. Eine Brandserie sorgt im Mühlviertel für Angst und Unruhe. Als dabei Menschen sterben, übernehmen Chefinspektor Oskar Stern und sein Team die Ermittlungen. Während sie in Rohrbach-Berg und Umgebung auf Spurensuche gehen und versuchen herauszufinden, wer hinter den Bränden steckt und welches Motiv den Täter antreibt, wachsen in der Bevölkerung Nervosität und Misstrauen. Schließlich wollen einige die Sache selbst in die Hand nehmen und für Oskar Stern wird der Fall zu einem Wettlauf gegen die Zeit. Er muss nicht nur den Brandstifter finden, sondern auch



Autorin Eva Reichl lässt ihren Chefinspektor Oskar Stern in Rohrbach-Berg ermitteln.

Foto: Franz Boddingbauer

verhindern, dass Angst, Wut und Selbstjustiz die Situation endgültig eskalieren lassen.

Eva Reichl verbindet auch in ihrem neunten Mühlviertler Krimi Spannung mit regionalen Schauplätzen, Landschaften und Eigenheiten des Mühlviertels. „Ein besonderer Dank gilt den vielen Feuerwehrfrauen und

Feuerwehrmännern, die mir in zahlreichen Gesprächen wertvolle Einblicke in ihre Arbeit gegeben und viel Insiderwissen mit mir geteilt haben. Gerade in diesem Sommer, in dem es außergewöhnlich oft gebrannt hat, haben die Einsatzkräfte unter teils schwierigen Bedingungen Großartiges geleistet. Ihr Einsatz verdient meinen größten Respekt und meine aufrichtige Anerkennung“, sagt Reichl.

Lesung mit Musik

„Mühlviertler Feuer“ erscheint am 14. Oktober. Nur drei Tage später, am 17. Oktober, stellt Eva Reichl ihren Krimi bei einem musikalisch-literarischen Abend in Altenfelden vor. Der Krimiabend wird von der Öffentlichen Bibliothek und der Seniorenbund-Ortsgruppe Altenfelden organisiert. Für die musikalische Begleitung sorgt Kurt Hartl im Piano. ■

Samstag, 17. Oktober,
20 Uhr
Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: 10 Euro
Infos: Tel. 0664 5349094

**KONZERTABEND**

Countrymusik und Linedance

ALTENFELDEN. Stiefel an und ab auf die Tanzfläche: Am 16. Oktober sorgt Gery Mountain für einen schwungvollen Abend voller Countrymusik und Linedance.

Klassiker der Countrymusik und Songs von Dwight Yoakam, Alan Jackson, CCR, Brooks & Dunn oder den Mavericks gibt Gery Mountain an diesem Abend live zum Besten. Damit sorgt der Musiker aus Allhaming für die richtige Atmosphäre für leiden-

schaftliche Linedancer, die ihre Schritte aufs Parkett zaubern wollen. Beim Countryabend sind aber auch alle willkommen, die diese Tanzform einfach einmal ausprobieren möchten. Der Pfarrsaal Altenfelden wird jedenfalls zur großen Tanzfläche umfunktioniert. ■

Sa., 16. Oktober, 19 Uhr
Pfarrzentrum Altenfelden
Reservierung: Tel. 0660 6596661
(Gery Mountain)
Eintritt: freiwillige Spende



Gery Mountain tritt im Pfarrsaal in Altenfelden auf.

Foto: gerymountain.at

BÜRGERGARDE

Nachtschießen

AIGEN-SCHLÄGL. Die Bürgergarde Aigen-Schlögl veranstaltet im Schützenhaus das traditionelle Nachtschießen am Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr. Nenngeld pro Mannschaft (4-5 Personen): 50 Euro. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Anmeldung: 0664 2803166 oder 0664 6007269412 ■



Foto: Franz Hintermann

Barbara Lutz-Sterzenbach und Thomas Scharrenbroich sind turbobrav.

JAZZATELIER

Kunst und Kino

ULRICHSBERG. Zu Ausstellung und Kino lädt das Jazzatelier Ulrichsberg in den kommenden Tagen.

Das Künstlerkollektiv turbobrav kommt mit seiner Ausstellung „Projekt Turbobrav“ von 10. Oktober bis Februar nächsten Jahres in das Jazzatelier. Das Kollektiv besteht aus Barbara Lutz-Sterzenbach und Thomas Scharrenbroich. Die beiden Kunstschaaffenden arbeiten gemeinsam in multimedialen künstlerischen Prozessen. Raum- und Lichtinstallationen gehören ebenso zu ihren Arbeitsfeldern wie Malerei, Zeichnung, Fotografie und Film. Im Mittelpunkt stehen Improvisation, Experiment und die stetige Neugier an der gemeinsamen Arbeit. Unterschiedliche Medien, Materialien und Arbeitsweisen treffen aufeinander und entwickeln sich im Pro-

zess weiter – offen, spielerisch und immer wieder überraschend.

Die Vernissage findet am Samstag, 19. Oktober, um 19 Uhr im Jazzatelier statt.

Kinoabend

Der Film „H wie Habicht“ kommt am Freitag, 16. Oktober, um 20 Uhr auf die Leinwand des Jazzateliers. Basierend auf dem Bestseller und den Memoiren von Helen Macdonald erzählt er eine wahre Geschichte über Verlust, Trauer und die besondere Verbindung zwischen Mensch und Natur. Er zeigt, wie es gelingen kann, Verlust durch Liebe zu überwinden. ■

Vernissage:

Samstag, 10. Oktober, 19 Uhr

Kino:

Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr

Jazzatelier Ulrichsberg

www.jazzatelier.at



Kartenspielen und Gutes tun Der Tarockcup Austria ist am Freitag, 9. Oktober, zu Gast in St. Martin. Im Pfarrzentrum geht es an diesem Abend heiß her. Spielbeginn ist um 18 Uhr, eine Anmeldung ist vor Ort möglich. Auf die besten Spieler warten Geldpreise und 30 Torten. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für soziale Zwecke gespendet.

Foto: Volker Weibold

präsentiert von **Tips** total regional.

Chris Steger

DAHOAM TOUR 2026

17. OKT. 2026 LEONDING KÜRNBERGHALLE

DIE GROSSE SCHLAGER SHOW 2027

KERSTIN OTT VANESSA MAI UVM...

9. APRIL 2027 STEYR STADTHALLE

10. APRIL 2027 FREISTADT MESSEHALLE

NOCKIS LIVE KONZERT

28. NOV. 2026 FREISTADT MESSEHALLE 2

03. SEPT. 2027 STEYR STADTTHEATER

04. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE

NIK P. & BAND

GROSSE LIVE SHOW MIT DEN GRÖSSTEN HITS!

5. MÄRZ 2027 GMUNDEN TOSCANA

6. MÄRZ 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE

DIE GROSSEN OBERÖSTERREICH KONZERTE

HANSI HINTERSEER

NACHMITTAGSKONZERT!

22. MAI 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE

23. MAI 2027 GMUNDEN TOSCANA

DIE AMIGOS & DANIELA ALFINITO

NACHMITTAGSKONZERT!

25. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE



Gwandtauschn Zum letzten Mal in diesem Jahr lädt UNSA Aigen-Schlägl am Samstag, 10. Oktober, zum Gwandtauschn am Marktplatz Aigen-Schlägl. Von 9 bis 12 Uhr kann man neue Lieblingsstücke finden. Foto: K. Eckl

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Neufelden: jeden Dienstag: Stricken mit Gerlinde und Marianne, Reiterhaus, 14.00

Neufelden: Jeden Mittwoch: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

Ulrichsberg: Jeden Freitag (außer Ferienszeit): Seniorenschwimmen, Vitalbad, 14 - 16.00

DO, 8. Oktober

Oeppling: Musikantentreffen, GH Grill, ab 19.00

Oeppling: Topothek - Alte Bilder und Dokumente aus Oeppling und Götzensdorf erkunden, Feuerwehrhaus Oeppling, 18 - 21.00, VA: Seniorenbund

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, 14.00, VA: Seniorenbund

Rohrbach-Berg: Smartphone - Was mein Handy alles kann, Arbeiterkammer, 18 - 20.30, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Sarleinsbach: Geführte Wanderung der Wandergruppe des Herzverbandes Bezirk Rohrbach, TP: Hoamtladen Kralik, 13.30

Schwarzenberg: ReVital Sammeltag, Bauhof, 14 - 15.30

Schwarzenberg: Wandern der Aktivgruppe, TP: Altes Gemeindeamt, 13.30

St. Martin: Oktoberkränzchen des Pensionistenverbandes, Martinusstube, 14.00

St. Peter: Selbstverteidigung Basiskurs, VS-Turnsaal, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

FR, 9. Oktober

Aigen-Schlägl: Nachtschießen der Vereine, Schützenhaus der Bürgergarde, Natschlag, 19.00, Anmeldung: ☎ 0664 2803166

Aigen-Schlägl: ReVital Sammeltag, ALOM Böhmerwaldwerkstatt, 8 - 11.00

Arnreit: Vortrag: "Jeder Hof zählt!" mit Kommunikationsexpertin Michi Sandmayr, Ebnerhof, Eckersberg 4, 13 - 16.00, VA: Perspektive Landwirtschaft, Anmeldung: ☎ 0660 1133211

Haslach: Vernissage zur Ausstellung: "Nähe der Ferne", Galerie im Gwölb, 19.00

Lembach: Straßencafé - gemeinsam die Straßen gestalten, vor der Bücherei am Marktplatz, 15 - 17.00

St. Martin: Filmabend: "Bonhoeffer", Treffpunkt Leben, 19.30

St. Martin: Mühlviertler Tarockcup, Pfarrzentrum, 17.00

SA, 10. Oktober

Aigen-Schlägl: "Gwandtauschn", Marktplatz, 9 - 12.00, VA: UNSA Aigen-Schlägl

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Arnreit: Vortrag: "Lebenswerke übergeben und neu beginnen", mit Maria Grünbacher, Ebnerhof, Eckersberg 4, 10 - 13.00, VA: Perspektive Landwirtschaft, Anmeldung: ☎ 0660 1133211

Haslach: Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins E12, Stockschützenhalle, 9 - 17.00, feierliche Eröffnung um 10.00

Klafter: BIA-Körperanalyse mit Diätologin Grims Viktoria, Sitzungssaal, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 0677 62382365

Kleinzell: Eröffnung Kunstwanderweg, Ortsplatz, ab 10.00

Lembach: Flohmarkt, Rotes Kreuz, 6.00

Lembach: Konzert mit: "Siklenda", Musik-Kulturclub, 21.00

Neufelden: "Rad & Art Tour", TP: Tiny House Bräuwiese, 14.00, Anmeldung: ☎ 0699 11957914

Pfarrkirchen: Seniorengottesdienst zur 2. Goldenen Samstagnacht, Pfarrkirche, 8.00

Rohrbach-Berg: Kabarett: "Die Caltinger Show - Lass die Sau raus", centro, 20.00

Rohrbach-Berg: Maturaball des BG/BRG Rohrbach: "Grand Prix Matura - Wir drehen die letzte Runde", 20.00

St. Martin: Kaffeenachmittag mit Bekleidungsverkauf, Vereinslokal Erlebniswelt Granit, 14.00

Ulrichsberg: Vernissage zur Ausstellung: "Projekt Turbobrav", von Barbara Lutz Stenzenbach & T. Scharrenbroich, Jazzatelier, 19.00

SO, 11. Oktober

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Haslach: Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins E12, Stockschützenhalle, 9 - 16.00

Lembach: Flohmarkt, Rotes Kreuz, 8.00

Sarleinsbach: Den Sonntag feiern, Cahgerkapelle, 10.00, VA: kbw

St. Johann: Tag der Senioren, feierlicher Gottesdienst mit Krankensalbung, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

St. Martin: Feier der Jubelhochzeiten, Pfarrkirche, 8.30

MO, 12. Oktober

Altenfelden: Vortrag: "Schläfst du schon oder grübelst du noch?", Referent: Luca Merl, Pfarrsaal, 19 - 21.00, VA: Caritas

Neustift: "Coffee with Cops", Gemeindeamt, 8 - 11.00

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 13. Oktober

Aigen-Schlägl: Impulsvortrag: "Finanzielle Bildung als Schlüssel", Seminarzentrum Stift Schlägl, 19.00, Anmeldung: ☎ 07281 8801-400

Aigen-Schlägl: "Letzte Hilfe Kurs", Seminarzentrum Stift Schlägl, 14 - 17.00, VA: Caritas, Anmeldung: ☎ 07281 8801-400

Klafter: Vortrag: "Konflikte (in der Familie) respektvoll und wirksam lösen", Referent: Johannes Busch, Sitzungssaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: bauer@kaffer.oee.gv.at

Rohrbach-Berg: Fatimafeier, Maria Trost Berg, 18.00

St. Martin: Vorrunden Ortsmeisterschaft Sektion Stock, Stockschützenhalle, 18.30, bis 15. Oktober

St. Martin: Workshop: "Cantienica(R) - stark.aufgerichtet.in Balance", LMS, 18.45, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07232 2105

MI, 14. Oktober

Altenfelden: Musikantenstammtisch, Wildparkwirt, 14.00

Helfenberg: Sesselymnastik, GH Haudum, 10.45 - 11.15, anschl. Gemeinsamer Mittagstisch, VA: Generationenrad

Neufelden: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, Anmeldung: ☎ 0664 73754625

Pfarrkirchen: Gemeinsamer Mittagstisch, GH Scherrer, 11.00, VA: Sozialkreis, Anmeldung: ☎ 0650 4008428

Rohrbach-Berg: Stammtisch im Stöckl, 19.00, VA: Treffpunkt menscharbeit

Sarleinsbach: Stammtisch des Seniorenbundes, GH Spitz, 17.00

St. Martin: Seniorenkegeln, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Seniorenbund

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

St. Martin: Vortrag: "Bewegung im Kleinkindalter", Veranstaltungssaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07232 2105-210

St. Peter: Beginn Tarockkurs, GH Höller, 19.00

St. Peter: ReVital Sammelaktion, Sparparkplatz, 16 - 17.30

DO, 15. Oktober

Neustift: Beginn: Mobility-Training, mit Melanie Leibezeder, Turnsaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07284 8155-15

Rohrbach-Berg: Schnupperkurs: "Improvisationstheater für Erwachsene", Arbeiterkammer, 18.30 - 20.10, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Rohrbach-Berg: Smartphone: "Mit dem Handy Kontakte pflegen", Arbeiterkammer, 18 - 20.30, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Sarleinsbach: Vortrag: "Fermentieren leicht gemacht", GH Mandl, 20.00, VA: Obst- und Gartenbauverein

FR, 16. Oktober

Altenfelden: Country & Linedanceabend, Schulstraße 1, ab 19.00, Reservierung: ☎ 0660 6596661

Altenfelden: Repair Cafe + FreundeNetzwerk treffen mit Tauschkreis, GH Wildparkwirt, 19 - 21.00, VA: "Wir Mühlviertler", Info: 0664 88463153

Haslach: Freitagstreff - offener Treff für Kinder in Begleitung, EKIZ, 9 - 10.30

Haslach: "Ortsrundgang durch das historische Haslach", TP: Kirchenplatz, 16 - 17.30, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Lembach: Produktverkostung und Einblicke in die Bio-Drehscheibe, Marktplatz 12, 16 - 19.00

Neustift: Oberkrainerabend der Mühlviertler Oberkrainer Freunde, GH Wundsam, 20.00, Karten: m4krainer@gmail.com

Neustift: Tag der offenen Tür, Gärtnerhof Ackerhummel, Dorf 21, 14 - 17.00, Hofführung um 14.00

Oeppling: ReVital Sammeltag, Ortsplatz, 15 - 16.30

Rohrbach-Berg: Lesung mit Karin Kehr: "Mühlviertler Krimidinner", Café Leibetseder, 18.30, VA: KIM, Reservierung: info@kim-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Vortrag: Warum Frauen und Männer unterschiedlich krank sind, Arbeiterkammer, 18.30, VA: ÖGB, Anmeldung: rohrbach@oegb.at

St. Martin: Anbetungsabend: "Kingdome Come", Landsaager Str. 6, 19.30 - 21.00, VA: Treffpunkt Leben

St. Martin: Beginn Kartenrunde, GH Ernst, 12.30, VA: Pensionistenverband

Ulrichsberg: Film: "H wie Habicht", Jazzatelier, 20.00

Blutspenden

Kleinzell: 16. Oktober, Mehrzweckhalle, 15.30 - 20.30

Tierärzte

10. und 11. Oktober: **Ulrichsberg:** Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510 **Oberkappel:** VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtl, ☎ 0664 9078694 **Altenfelden:** Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, ☎ 0664 7681668

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, www.logopaedie-oee.at

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

Kleiner, aber feiner?

**Wohnen der Zukunft: Der Immobilien- und Vorsorgetag
der OÖNachrichten und der Notariatskammer
Oberösterreich 2026**

**Freitag, 9. Oktober, 13 bis 17 Uhr
OÖN-Forum, Promenaden Galerien
Eintritt frei**



Programm

13 Uhr

Begrüßungstalk mit Friedrich Jank und Susanne Dickstein

13.15 bis 14.15 Uhr

Die Immobilien: Ist kleiner wohnen feiner? Was man beim Wohnen, Bauen, Kaufen, Mieten und Vermieten beachten sollte?

14.30 bis 15.30 Uhr

Vorsorgen für das Alter: Von der Vorsorgevollmacht bis zur Pensionsvorsorge. Rechtlich und monetär.

15.45 bis 16.45 Uhr

Erben und schenken – wie kann ich Geld und Zeit sparen?
Was darf ich nicht vergessen?

Kostenlose
Beratung
buchen:



in Kooperation mit



IHR NOTARIAT
OBERÖSTERREICH



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Foto: iStock



ab
549,-

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



Foto: RPB



Special
inkl. Buszubringer
&
Tips Frühstück
im Zug

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



Foto: Costa

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz

ab
895,-



Foto: GTA Touristik GmbH

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B
20.08.-01.09.2027 B

Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

ab
1.899,-



Costa
Foto: Costa

Herbstferien 2027

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

ab
1.099,-
inkl. Bus

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)



Foto: GTA

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

ab
1.649,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A | 26.02.-05.03.2027 A | 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königsstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders.

GTA TOURISTIK



Foto: Costa

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz

ab
895,-



Foto: GTA Touristik GmbH

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B
20.08.-01.09.2027 B

Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

ab
1.899,-



Foto: Pixabay

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

ab
890,-

Semesterferien OÖ 2027

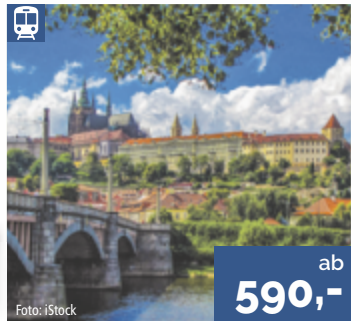


Foto: iStock

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

ab
590,-

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

